

Wegweiser Bildung

SCHUL- UND BILDUNGSANGEBOT
IN DER STADT BAYREUTH



Inhaltsverzeichnis

VORWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS	3	 BESONDERE SCHULISCHE ANGEBOTE	43 – 45
 SCHULBEHÖRDEN	4 – 5	 MINTphilmal Bayreuth	46 – 51
 BERATUNGSSTELLEN	6 – 7	 NETZWERK SCHULE – BERUF	52 – 53
 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN		 SONSTIGE BILDUNGSEINRICHTUNGEN	54 – 57
Volksschulen (Grund- und Mittelschulen)	8 – 13	 EINRICHTUNGEN DER ERWACHSENENBILDUNG	58
Förderschulen und Schulen für Kranke	14 – 17	 BETREUUNGSEINRICHTUNGEN FÜR SCHÜLER	59 – 62
Realschulen	18 – 19	 FERIENTERMINNE	63 – 65
Gymnasien	20 – 23	 WICHTIGE BEGRIFFE, HINWEISE UND ERLÄUTERUNGEN	66 – 74
Ersatzschulen	24 – 25	 STICHWORTVERZEICHNIS	75
 HOCHSCHULEN	26 – 27	 DAS SCHULSYSTEM IN BAYERN	77
 BERUFLICHE SCHULEN		 SCHULSTANDORTE	79
Berufsschulen	28 – 31		
Wirtschaftsschulen	32 – 33		
Fachschulen	34		
Fachakademien	35		
Fachoberschulen, Berufsoberschulen	36 – 37		
Berufsfachschulen	38 – 41		
 SONSTIGE SCHULEN	42		

Dieser „Wegweiser Bildung“ soll das weitverzweigte, umfassende Bildungsangebot in Bayreuth aufzeigen und einen Überblick über die einzelnen Schularten vermitteln. Netzwerke, welche sich für die Aus- und Weiterbildung junger Menschen einsetzen, werden in dieser Broschüre auf eine Plattform gebracht und sollen eine Hilfestellung für den Übergang von Schule und Beruf geben.

Ergänzungen und Berichtigungen zu den Schulen, zu den Voraussetzungen für ihren Besuch und zu den Möglichkeiten des erworbenen Abschlusses werden bei Bedarf vorgenommen.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Bayreuth bietet für jedes Alter viel Lebensqualität. Hier lässt es sich gut leben und lernen – in einer Stadt der kurzen Wege und mit einem umfangreichen Schul- und Bildungsangebot. Ich freue mich, Ihnen mit der Neuauflage der Broschüre „Wegweiser Bildung“ vielfältige Informationen über das breitgefächerte Schul- und Bildungsangebot in der Stadt Bayreuth an die Hand geben zu können. Die Broschüre ist eine hilfreiche Orientierung zu schulischen Fragen und bietet einen umfassenden Überblick über das Spektrum privater und öffentlicher Bildungsträger, über Wege zu Fort- und Weiterbildung, über die vernetzten Strukturen für den wichtigen Übergang von Schule in den Beruf sowie eine Übersicht über die Betreuungsangebote für Schulkinder.

Das Bewusstsein für Familien generationenübergreifend zu stärken und den Interessen und Bedürfnissen von Familien vor Ort gerecht zu werden, steht dabei immer im Mittelpunkt. Die Stadt Bayreuth hat sich daher eine fortwährende Verbesserung des familienfreundlichen Klimas auf die Fahnen geschrieben. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, die Zukunft der jungen Menschen in der Region mit einem passgenauen Bildungsangebot zu sichern, das ihnen die Wahrnehmung ihrer Bildungs- und Teilhabechancen ermöglicht. Sichtbares Zeichen hierfür ist die Auszeichnung als „Digitale Bildungsregion“ für Stadt und Landkreis Bayreuth, die das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus im April 2020 verliehen hat. Die fortschreitende Digitalisierung, in die seitens der Stadt Bayreuth verstärkt investiert wird, stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für uns alle dar, bietet aber auch ungeahnte Möglichkeiten.

Fachkräftemangel und demografischer Wandel sind die Herausforderungen unserer Zeit, denen sich nicht nur die öffentliche Hand stellen muss. Dabei gilt es, die Chancengleichheit zu wahren, jedes Kind nach seinen Neigungen und Begabungen zu fördern und ausreichende Betreuungsangebote bereit zu halten. In der Stadt Bayreuth gibt es bereits zahlreiche Möglichkeiten der Schulkindbetreuung wie Horte, Mittagsbetreuung, Hausaufgabenbetreuung, Anschlussbetreuung, offene und gebundene Ganztagschulen. Ein Angebot, das auch in den kommenden Jahren vor dem Hintergrund des ab 2025 geplanten Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsplatz für Grundschulkindern weiter ausgebaut wird. Private Schulen, wie die Internationale Schule und die Montessorischule, ergänzen die vorhandenen staatlichen Bildungseinrichtungen. Vorschulische Angebote, Einführungsklassen, Übergangsklassen bis hin zu Hochbegabtenklassen begleiten die Schullaufbahn, die in Bayreuth von der Grundschule bis zur beruflichen Ausbildung und von den allgemeinbildenden Schulen bis zur Universität reicht.

Ich hoffe, dass diese Informationsbroschüre eine nutzbringende Hilfestellung für alle Eltern ist, die geeignete Schulformen für ihre Kinder suchen, für Neubürger/innen, die sich in der Bayreuther Schullandschaft orientieren wollen, aber auch für Betriebe der Wirtschaft, für Vereine und Verbände.

Ihr



Thomas Ebersberger
Oberbürgermeister



Schulbehörden



Referat für Familie, Schulen und Soziales

Oberverwaltungsrätin

Manuela Brozat
Neues Rathaus
Luitpoldplatz 13
95444 Bayreuth
Tel. 0921 25-1502
E-Mail: referat5@stadt.bayreuth.de
Internet: www.bayreuth.de

Städt. Schulverwaltung

Amtsleitung

Neues Rathaus, 6. OG.
Tel. 0921 25-1302, Fax 0921 25-1486
E-Mail: schulamt@stadt.bayreuth.de

Allg. Schulangelegenheiten

Tel. 0921 25-1303

Ausbildungsförderung

Tel. 0921 25-1512

Schulwegkostenfreiheit

Tel. 0921 25-1511

Gastschulverhältnisse

Tel. 0921 25-1396

Schulpflicht

Tel. 0921 25-1360

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Bayreuth

Die zentrale Aufgabe ist die Sicherung und Steigerung der Qualität der einzelnen Grund- und Mittelschulen und die Sicherstellung des Bildungsanspruchs aller Schüler und Schülerinnen. Dies geschieht im Wesentlichen durch:

Organisation des Unterrichts und der Schulen, Personalmanagement und Personalförderung, Sicherung der Qualität von Unterricht und Erziehung, Systemische Beratung, Kooperation und Vernetzung, Dienstrechtliche Aufgaben, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungsmanagement

Schulamtsdirektorin und fachliche Leiterin M. Lindner
Schulamtsdirektor und stellvertretender fachlicher Leiter W. Lutz
Schulrätin P. Rauh
Landratsamt Bayreuth
Markgrafenallee 5
95448 Bayreuth
Tel. 0921 728-127, Fax 0921 728-88127
E-Mail: schulamt@lra-bt-bayern.de
Internet: www.schulamt-bayreuth.de

Bildungsbüro der Stadt Bayreuth

Ansprechpartnerin
Nerissa Schwarz
Luitpoldplatz 3
Schlossgalerie
95444 Bayreuth
Tel. 0921 25-1126
E-Mail: bib@stadt.bayreuth.de

Das Bildungsbüro fungiert als zentrale Koordinierungsstelle, Ansprechpartner und Unterstützer für alle Bildungsakteure mit dem Ziel, die Bildungsqualität und die Bildungschancen für alle Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Medienzentrum Bayreuth

Rektor i. R. Bernd Zimmermann
Luitpoldplatz 3
Schlossgalerie
95444 Bayreuth
Tel. 0921 25-1542 (Verleih), 0921 25-1544 (Leitung), Fax 0921 25-1584
E-Mail: info@medienzentrum-bayreuth.de
verleih@medienzentrum-bayreuth.de
Internet: www.medienzentrum-bayreuth.de

Angebote:

Online-Recherche von Medien, Medien zur Ausleihe und Online-Nutzung, AV-Geräte für Unterricht und Präsentation (Beamer, Leinwand etc.), Verwaltung von Internetfilter-systemen an Schulen, Beratung und Fortbildung im Medienrecht und Umgang mit Medien in Unterricht und Freizeit, Beratung bei Netzwerkkonzepten und IT-Schulausstattung

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Kultusminister
Prof. Dr. Michael Piazolo
Staatssekretärin Anna Stolz
Salvatorstraße 2, 80333 München
Tel. 089 21860, Fax 089 2186-2800
E-Mail: poststelle@stmuk.bayern.de
Internet: www.km.bayern.de

Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern im Bayerischen Landesamt für Schule

Bewertung von außerbayerischen allgemeinbildenden Schulabschlüssen zuständig als Nachweis der Hochschulreife, der Fachhoch-

schulreife, eines mittleren Schulabschlusses oder des erfolgreichen Hauptschulabschlusses.
Standort Gunzenhausen
Stuttgarter Str. 1, 91710 Gunzenhausen
Tel. 09831 686-0, Fax 09831 686-199
E-Mail: poststelle@las.bayern.de
Internet: www.las-bayern.de

Schulaufsicht über Förderschulen und Schulen für Kranke

Regierung von Oberfranken
- Bereich 4 Schulen, SG 41 Förderschulen -
E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de
Glasenappweg 1, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 604-1708
Internet: www.regierung.oberfranken.bayern.de

Ministerialbeauftragter für die Realschulen in Oberfranken

Ltd. Realschuldirektor und
MB Johannes Koller
Adolf-Wächter-Straße 10
95447 Bayreuth
Tel. 0921 5070388100
Fax 0921 507038899400
E-Mail: mbrs-ofr@t-online.de
Internet: www.realschule.bayern.de

Ministerialbeauftragter für Gymnasien in Oberfranken

Ltd. Oberstudiendirektor
Dr. Harald Vorleuter
Gymnasiumsplatz 4-6, 95028 Hof
Tel. 09281 728641, Fax 09281 728640
E-Mail: dienststelle@mb-gym-ofr.de

Ministerialbeauftragter für die Berufliche Oberschule in Nordbayern (FOS/BOS)

Ltd. Oberstudiendirektor Klaus Vietze
Drausnickstraße 1 c, 91052 Erlangen
Tel. 09131 5067080
Fax 09131 50670829
E-Mail: mbfosbos@odn.de
Internet: www.fosbos.bayern.de

Schulaufsicht über das berufliche Schulwesen

Regierung von Oberfranken
- Bereich 4 Schulen -
Ltd. Schulamtsdirektor Stefan Kuen
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 604-1366
Fax 0921 604-1258
E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de
Internet: www.regierung.oberfranken.bayern.de

Beratungsstellen

Erster Ansprechpartner der Eltern und Schüler in Fragen der Bildung und Erziehung ist der/die Klassenlehrer/in, auch der/die Schulleiter/in. Darüber hinaus gibt es in Bayern die Schulberatung. Die Schulberatung hilft, die vielfältigen Bildungswege überlegt zu nutzen, Schulprobleme zu klären und zu bewältigen; sie ist Teil des staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags. Sie bietet Schülern, Eltern und Lehrern qualifizierte Ansprechpartner an den Schulen: Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen. Die Schulberatung ist schulartunabhängig, neutral, vertraulich, freiwillig und kostenlos.

Internet:
www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung.html

Staatliche Schulberatungsstelle für Oberfranken

Studiendirektor
Roland Schuck
Theaterstraße 8
95028 Hof
Tel. 09281 1400360
E-Mail: mail@sb-ofr.de

Internet: www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/oberfranken.html

Beratungslehrkräfte im Schulamtsbezirk Bayreuth – Stadt

Die Beratungslehrkräfte bieten Schullaufbahnberatung, pädagogisch-psychologische Beratung, Beratung von Schule und Lehrkräften an. Zudem erfolgt eine Zusammenarbeit mit anderen Beratungsdiensten wie Berufs- und Studienberatung.

Elfriede Drescher
Albert-Schweitzer-MS
Jean-Paul-Grundschule

Luitpold-Grundschule
GS St. Johannes
Tel. 0921 79297-0

Christa Weigel
GS Laineck
GS St. Georgen
Tel. 09270 91115

Peter Weintritt
MS Bayreuth-Altstadt
GS Herzoghöhe
GS Meyernberg
Tel. 0921 7591410

Elke Sticht
GS Lerchenbühl
MS St. Georgen
Tel. 0921 7591510

Stephanie Küssner
Graser-Grundschule
Tel. 0921 251333

Schulpsychologischer Dienst für Grund- und Mittelschulen
Lisa Baumgärtel

GS Laineck
GS Meyernberg
Jean-Paul-Grundschule
GS St. Johannes
GS Lerchenbühl
GS St. Georgen
MS St. Georgen
GS Thiergarten
Tel. 0921 1503133
E-Mail:
schulberatung.baumgaertel@gmx.de

Heidi Poehlmann
Albert-Schweitzer-MS
Graser-Grundschule
Luitpold-Grundschule
GS Herzoghöhe
MS Bayreuth-Altstadt
Tel. 0921 728-133 oder 01708309218
E-Mail: schulpsychologie-poeh@web.de

Beratungsstelle für Schulen zur sonderpädagogischen Förderung
StR Christoph Eberle
Nordring 2, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 7847250
E-Mail: christoph.eberle@sb-ofr.de

Schulpsychologischer Dienst für Realschulen

Staatliche Schulpsychologin
Julia Weber
Sitz: Johannes-Kepler-Realschule
Adolf-Wächter-Str. 10, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 5070388109
Fax 0921 507038899400
E-Mail:
schulpsychologie@jkr-bayreuth.de

Schulpsychologische Beratungsstelle für Gymnasien

Staatliche Schulpsychologin
StDin Anita Zinn
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium
Königsallee 17, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 7999143, Fax 0921 7999113
zuständig für MWG

Staatlicher Schulpsychologe
StD Peter Steininger
Richard-Wagner-Gymnasium
Wittelsbacherring 9, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 5606065 oder 0921 759850
Fax 0921 7598530
zuständig für RWG u. GMG

Staatliche Schulpsychologin
StRin Anne Brendel
Gymnasium Christian-Ernestinum
Albrecht-Dürer-Str. 2
95448 Bayreuth
Tel. 0921 726030, Fax 0921 7260330
Zuständig für GCE

Schulpsychologin
StRin Kerstin Renk
Städt. Wirtschaftsw. Gymnasium
Am Sportpark 1
95448 Bayreuth
Tel. 0921 25-1950 oder 0921 25-1962
Fax 0921 25-1954
Zuständig für WWG

Schulpsychologische Beratungsstelle für berufliche Schulen

StD Gerd Hoos
Staatl. Berufsschule I Bayreuth
Kerschensteinerstr. 6
95448 Bayreuth
Tel. 50739360, Fax 50739399
Dienststelle Hof:
Theaterstraße 8, 95028 Hof
Tel. 09281 1400360





Volksschulen

Die **Grundschule** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 4 und ist die gemeinsame Schule für die Sechs- bis Zehnjährigen.

Hier werden nicht nur die Grundfertigkeiten im Lesen, Rechnen und Schreiben vermittelt. Neben dem Wissenserwerb geht es auch darum, Interessen zu entwickeln, soziale Verhaltensweisen sowie musische und praktische Fähigkeiten zu fördern und Werthaltungen aufzubauen. Die Kinder sollen Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen erwerben, um sich die Welt zu erschließen, sich in ihr zurechtzufinden und sie mitzugestalten. Der LehrplanPLUS Grundschule spricht in diesem Zusammenhang von „Grundlegender Bildung“.

Schulpflicht

In Bayern gilt seit dem 1. August 2019, dass alle Kinder, die bis zum 30. Juni sechs Jahre alt werden,

schulpflichtig sind. Kinder, die im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden, können auf Wunsch der Erziehungsberechtigten schulpflichtig werden (sog. Einschulungskorridor).

Die Eltern entscheiden nach Beratung und Empfehlung der Schule, ob ihr Kind zum kommenden Schuljahr oder erst ein Jahr später eingeschult werden soll. Bei Kindern, die zwischen dem 1. Oktober und 31. Dezember sechs Jahre alt werden, haben die Eltern die Möglichkeit, einen Antrag auf vorzeitige Einschulung ihres Kindes zu stellen.

Ebenso ist eine Zurückstellung möglich, wenn ein bis zum 30. Juni geborenes Kind noch nicht schulpflichtig ist.

Die Entscheidung trifft in beiden Fällen die Schulleitung der Grundschule.

Die **Schulanmeldung** findet meist im März/April jedes Jahres statt und wird im Amtsblatt und in der Tageszeitung bekannt gemacht.

Kooperationsklassen sind Klassen für besondere pädagogische Aufgaben, die eine Gruppe von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf aufnehmen.

Grundschulen mit dem Schulprofil „Inklusion“ bemühen sich besonders intensiv um das Miteinander von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf. Lehrkräfte der Sonderpädagogik sind in das Kollegium der Grundschule eingebunden und gestalten gemeinsam mit den Lehrkräften der Grundschule den Schulalltag. Eine Schule mit dem Schulprofil „Inklusion“ kann auch von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf besucht werden, die nicht im Schulsprengel wohnen.

Flexible Grundschule

In der Flexiblen Grundschule werden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 in einer jahrgangsgemischten Eingangsstufe unterrichtet. Dabei haben sie die Möglichkeit, dort ein, zwei oder drei Jahre zu verweilen.

Mittelschule

Mittelschulen garantieren flächendeckend einzeln oder in Schulverbänden den Schülerinnen und Schülern eine breite Palette pädagogischer Elemente in ihrem Bildungsangebot. Der Unterricht ist stark auf berufsbezogene Inhalte ausgerichtet. Das breite Bildungsangebot der Mittelschule weist folgende Merkmale auf:

- die drei berufsorientierenden Fächer Technik, Wirtschaft und Soziales
- ein Ganztagsangebot
- ein Angebot, das zum mittleren Schulabschluss an der Mittelschule führt.

Darüber hinaus hält die Mittelschule bereit:

- ausgestaltete Kooperationen mit einer Berufsschule, der regionalen Wirtschaft und der Arbeitsagentur sowie
- eine individuelle/modulare Förderung der Schülerinnen und Schüler im Klassenverband unter Beibehaltung des Klassenlehrerprinzips.

Die Mittelschule baut auf der Grundschule auf und umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 9, in den Mittlere-Reife-Klassen zusätzlich die 10. Jahrgangsstufe. An der Mittelschule können folgende Abschlüsse erreicht werden:

der erfolgreiche Abschluss der Mittelschule nach Jahrgangsstufe 9, der qualifizierende Abschluss der Mittelschule (Quali) nach Jahrgangsstufe 9 sowie der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule nach Jahrgangsstufe 10 und am Ende der Berufsausbildung den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi). In Verbindung mit dem beruflichen Schulwesen eröffnet die Mittelschule Bildungswege, die auch zu einer Hochschulreife führen können.





Volksschulen

Graser-Grundschule

Gebundene und Offene
Ganztagsschule
Klassen 1 – 4
Rektorin Hannelore Aas
Schulstraße 4, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 251333, Fax 0921 251563
E-Mail: verwaltung@graserschule.de
Internet: www.graserschule.de

Schulpavillons am Festspielhügel

Klassen 1 – 4
Tel. 0921 853006
Betreuungsangebote:
Gebundene Ganztagsklassen,
offene Ganztagsangebote,
Sport-Grundschule
AGs: Chor, Handball, Basketball,
Musik, Basteln, Forscherclub,
Leseclub, Musicalgruppe
Johann-Baptist-Graser Schulmuseum

Grundschule Bayreuth – Herzoghöhe

Gebundene und Offene Ganztags-
schule, Ferienbetreuung
Klassen 1 – 4
Rektorin Heike Paintmayer
Preuschwitzer Str. 34
95445 Bayreuth
Tel. 0921 74620
Fax 0921 746215
E-Mail:
sekretariat@gs-herzoghoehe.de
Internet: www.gs-herzoghoehe.de

Sport-Grundschule,
MINTphilmal-Standort,
Deutschklasse, Schwimmen ab der
1. Jahrgangsstufe für alle Schüler

AGs: Einrad, Handball, Basketball,
Cheerleader, Theater, Schach, Musik

Jean-Paul-Grundschule

Schulprofil Inklusion, Modus-Schule
Klassen 1 – 4
Rektorin Sylvia Bruns
Königsallee 19
95448 Bayreuth
Tel. 0921 799890
Fax 0921 7998915
E-Mail:
jps@bayreuth-online.de
Internet: www.jp-schule.de

Mittagsbetreuung
Hort an der Schule AWO KiBBids
Bildungsangebot Lernlandschaft

Breites Angebot an Arbeitsgemein-
schaften: Theater-AG, Sport-AGs,
Chor-Orff-AG, Schach-AG, Klavier-AG,
Französisch-AG

Grundschule Bayreuth-Laineck

Flexible Grundschule
Klassen 1 – 4
Rektor Reinhard Budde
Goldkronacher Str. 7
95448 Bayreuth
Tel. 0921 99135
Fax 0921 9800288
E-Mail:
gslaineck@t-online.de
**Internet:
www.grundschule-laineck.de**

Hortbetreuung in schulinternem
Hort

Grundschule Bayreuth-Lerchenbühl

Klassen 1 – 4
Rektorin Stefanie Schmidt
Lerchenbühl 11
95447 Bayreuth
Tel. 0921 7591510
Fax 0921 7591515
E-Mail:
info@gs-lerchenbuehl.de
**Internet:
www.gs-lerchenbuehl.de**

Hortbetreuung an der Schule, offene
Ganztagsbetreuung bis 14 Uhr
SINUS-Schule, Haus der kleinen
Forscher

AGs: Flöten-AG, Chor, Schach-AG,
Sport nach 1: Tennis- u. Basketball

Luitpold-Grundschule

Klassen 1 – 4
Rektorin: Daniela Dietel
Oswald-Merz-Str. 9, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 759160, Fax 0921 7591615
E-Mail: sekretariat@luitpoldschule-bayreuth.de
**Internet:
www.luitpoldschule-bayreuth.de**
Schulhaus Birken
Klassen 1 – 4
Emil-Warburg-Weg 15, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 1507010
Mittagsbetreuung
Horte in beiden Schulhäusern
Deutschklassen, besondere Sprachförde-
rung in allen Klassen, Angebot für MINT-
philmal: Forschen, Bewegen, Gestalten;
Lern- und Forscherwerkstatt, Angebote zur
Lese- und Sprachförderung
AGs: Chor, Computer, Schach, Sportfreunde

Graser-Grundschule



Grundschule Bayreuth – Herzoghöhe



Jean-Paul-Grundschule



Grundschule Bayreuth-Laineck



Grundschule Bayreuth-Lerchenbühl



Luitpold Grundschule



Volksschulen



Grundschule Bayreuth-Meyernberg

Flexible Grundschule
Klassen 1 – 4
Rektorin Silke Teufel
Bodenseering 55
95445 Bayreuth
Tel. 0921 73580
Fax 0921 735815
E-Mail:
vs_meyernberg@t-online.de
Internet: www.vs-meyernberg.de

Mittagsbetreuung
AGs: Einrad, Forschen und Entdecken, Kunst, Töpfern, Kinder philosophieren, Schach, Ballschule, Basketball, Computer

Grundschule Bayreuth-St.Georgen

Schulprofil Inklusion,
Sportgrundschule,
Klassen 1 – 4
Rektorin Gabi Hemmer
Riedelsberger Weg 20
95448 Bayreuth
Tel. 0921 7896410, Fax 0921 7896417
E-Mail: sekretariat@gsstg.de
Internet: www.gsstg.de

Offene Ganztagschule,
Kurzgruppen, Kombi-Ganztagsangebot von Schule und Jugendhilfe,
Ganztags-angebot Waldschule,
Umwelterziehung in der Klimawerkstatt

Grundschule Bayreuth – St.Johannis

Klassen 1 – 4
Rektor Bernt Eichmüller
Ziegelleite 15
95448 Bayreuth
Tel. 0921 79980-10
Fax 0921 79980-15
E-Mail: info@gs-st-johannis.de
Internet: www.gs-st-johannis.de

Hort an der Schule

Albert-Schweitzer-Mittelschule Bayreuth

Gebundene Ganztagschule
Klassen 5 – 9
Mittlere-Reife-Zug
Klassen 7 – 10
Rektor Ulrich Zahn
Äußere Badstraße 30
95448 Bayreuth
Tel. 0921 792970
Fax 0921 7929715
E-Mail: verwaltung@ass-bayreuth.de
Internet: www.ass-bayreuth.de

Besonderheiten:
Stützpunktschule Badminton,
Inklusion,
Jugendsozialarbeit an Schulen

Mittelschule Bayreuth-Altstadt

Offene Ganztagschule
Klassen 5 – 9
Rektorin Felicitas Müller
Fantaisiestraße 11, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 759140
Fax 0921 7591415
E-Mail: verwaltung@altstadtschule-bayreuth.de
Internet: www.altstadtschule-bayreuth.de

Besonderheiten:
Deutschklassen, Schule ohne Rassismus, Jugendsozialarbeit an Schulen, Quali für externe Teilnehmer
AGs: Umwelt, Chor, Band, Fußball, Frühsport

Mittelschule Bayreuth-St. Georgen

Gebundene Ganztagschule
Klassen 5 – 9
Praxisklasse
9 + 2 (Mittlerer Schulabschluss)
Rektor Robert Koch
Riedelsberger Weg 20
95448 Bayreuth
Tel. 0921 7896430
Fax 0921 7896437
E-Mail: hsstg@t-online.de
Internet: www.mittelschule-bayreuth.de

AGs: Theater, Foto, Schulgarten



Grundschule Bayreuth-Meyernberg



Grundschule Bayreuth-St.Georgen



Grundschule Bayreuth – St.Johannis



Albert-Schweitzer-Mittelschule Bayreuth



Mittelschule Bayreuth-Altstadt



Mittelschule Bayreuth-St. Georgen

Förderschulen und Schulen für Kranke

Förderschulen diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche, die der sonderpädagogischen Förderung bedürfen. Dies gilt zum einen für Schülerinnen und Schüler, die an einer allgemeinen oder beruflichen Schule nicht ausreichend gefördert und unterrichtet werden können und daher die Förderschule als Ort sonderpädagogischer Fachlichkeit besuchen.

Zum anderen unterstützen die Förderzentren als Kompetenzzentren für Sonderpädagogik die allgemeinen Schulen in der Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förder-

bedarf. Es gibt Förderzentren für die Förderschwerpunkte Sehen, Hören, körperliche und motorische Entwicklung, geistige Entwicklung, Sprache, Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung.

Die Schulen für Kranke unterrichten Schüler aller Schularten und Ausbildungsrichtungen, die sich im Krankenhaus oder einer entsprechenden Einrichtung befinden und am Unterricht in der vor der Erkrankung besuchten Stammschule voraussichtlich länger als sechs Wochen nicht teilnehmen können, oder aufgrund einer chronischen Erkrankung immer wieder in einer Klinik behandelt werden müssen.

In Bayreuth gibt es folgende Einrichtungen:

Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Priv. Sonderpädagogisches Förderzentrum mit schulvorbereitender Einrichtung (SVE), mobiler sonderpädagogischer Hilfe (MSH) und mobilen sonderpädagogischen Diensten (MSD) mit Außenstelle in Weidenberg
Förderschwerpunkt Lernen, Sprache und emotional-soziale Entwicklung

Träger:

Verein „Hilfe für das behinderte Kind e. V.“ Pegnitz

Gebundene Ganztagesklasse, offene Ganztagesangebote, Diagnose- u. Förderklassen, Mobile Dienste und Hilfen

Sonderschulrektorin:

Heidi Köstler-Bernhardt
Bodenseering 59

95445 Bayreuth

Tel. 0921 50737290

Fax 0921 50737299

E-Mail:

sekretariat@foerderzentrum-bayreuth.de

Internet:

www.dbs-bayreuth.de

Dr.-Kurt-Blaser-Schule

im Heilpädagogischen Zentrum

Privates Förderzentrum

(Schwerpunkt geistige Entwicklung)

Träger: Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE), Mobile sonderpädagogische Hilfe (MSH), Mobiler sonderpädagogischer Dienst (MSD), Grund-, Mittel- und Berufsschulstufe, angeschlossene heilpäd. Tagesstätte und 7-Tage-Wohnheim, Angebote des Fachdienstes

Sonderschulrektorin: Anne Wayand
Geschwister-Scholl-Platz 2

95445 Bayreuth

Tel. 0921 74748110, Fax 0921 74748131

E-Mail: hpz-foerderschule@hbk-bayreuth.de

Internet: www.diakonie-bayreuth.de

Markgrafenschule

Förderzentrum

Förderschwerpunkt Sprache

Träger: Bezirk Oberfranken

Klassen 1 – 9 für Kinder mit starken Sprachauffälligkeiten, Schulvorbereitende Einrichtung (SVE), Mobile sonderpädagogische Hilfe (MSH)

für Kinder im Vorschulalter, Mobile Sonderpädagogische Dienste (MSD)

für Kinder im Schulalter, Grund- und Mittelschule, Offenes Ganztagsangebot, Heilpädagogische Tagesstätte

Sonderschulrektorin: Anita Strohacker
Markgrafenallee 33, 95448 Bayreuth

Tel. 0921 7846-1680, Fax 7846-93600

E-Mail: info@mgs-bt.de

Internet: www.mgs-bt.de

SVE Außenstellen im Reg.-Bezirk Oberfranken (Pegnitz, Speichersdorf und Waischenfeld)



Förderschulen und Schulen für Kranke

Klinikschule Oberfranken

Staatl. Schule für Kranke

im Reg.-bezirk Oberfranken
Klinikunterricht für schulpflichtige Schülerinnen und Schüler, die krankheitsbedingt nicht am Unterricht ihrer Stammschule teilnehmen können, Autismusberatung, Hausunterricht in besonderen Fällen, virtueller Unterricht
Sonderschulrektor: Norbert Römer
Nordring 2, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 7847250
Fax 0921 7847253
E-Mail: verwaltung@klinikschule-oberfranken.de
Internet: www.klinikschule-oberfranken.de

Janusz-Korczak-Schule

Privates Förderzentrum
Förderschwerpunkt: emotionale und soziale Entwicklung
Schulträger:

Jean-Paul-Verein Bayreuth e.V.
Grundschule
Klassen 1 – 4, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst
Sonderschulrektorin
Romy Meier-Hübner
Hans-Sachs-Str. 2 – 4
95444 Bayreuth
Tel. 0921 507204-110
Fax 0921 507204-124
E-Mail: r.meier-huebner@jpv-bayreuth.de
Internet: www.jpv-bayreuth.de



Janusz-Korczak-Schule

Staatl. Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Förderschwerpunkt Lernen
Oberstudiendirektor: Martin Abt
Adolf-Wächter-Str. 3, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330, Fax 0921 15043322
E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Internet: www.bsz-bayreuth.de

Ausbildungsrichtungen:
Wirtschaft und Verwaltung, Bau/Farbe, Gastronomie/Hauswirtschaft/Sozialpflege, Holz/Metall, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme
Angebote:
Lern-, Aufmerksamkeits- und Gesprächstraining



Realschulen

Die Realschule umfasst die Jahrgangsstufen 5 mit 10. Ihr Bildungsangebot richtet sich an junge Menschen, die an theoretischen Fragen interessiert sind und zugleich praktische Fähigkeiten und Neigungen haben. Sie vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Die Realschule endet mit einer zentral gestellten Abschlussprüfung und verleiht den Realschulabschluss, einen mittleren Schulabschluss. An der Realschule gibt es drei Ausbildungsrichtungen, so genannte Wahlpflichtfächergruppen. Sie setzen ab Jahrgangsstufe 7 verschiedene Schwerpunkte im Unterrichtsangebot:

Wahlpflichtfächergruppe I

Schwerpunkt: Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich. Verstärkter Unterricht in Mathematik und Physik.

Wahlpflichtfächergruppe II

Schwerpunkt: Wirtschaftlicher Bereich. Verstärkter Unterricht in Betriebswirtschaftslehre, Rechnungs-

wesen, Wirtschaft und Recht und Informationstechnologie.

Wahlpflichtfächergruppe III

In der Wahlpflichtfächergruppe III a liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch. In der Wahlpflichtfächergruppe III b werden Schwerpunkte in musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule gesetzt.

Aufnahme: Siehe Grafik Seite 66

Abschluss

Mit dem erfolgreichen Abschluss der 9. Jahrgangsstufe der Realschule wird automatisch der erfolgreiche Hauptschulabschluss erworben. Realschüler können als externe Teilnehmer an der besonderen Leistungsfeststellung zum Quali (qualifizierenden Mittelschulabschluss) an der Mittelschule teilnehmen.

Der Realschulabschluss berechtigt unter bestimmten Notenvoraussetzungen zum Besuch der Fachoberschule (FOS), die in zwei Jahren zum Fachabitur und nach dem erfolgreichen Besuch der 13. Jahrgangsstufe zum Abitur (fachgebunden/allgemein) führt. Nach einer Berufsausbildung oder wenn eine mehrjährige einschlägige Berufsausübung durchlaufen wurde, kann auch die Berufsoberschule (BOS) besucht werden und in einem Jahr das Fachabitur oder in zwei Jahren das Abitur (fachgebunden/allgemein) erworben werden. Der Übertritt an ein Gymnasium führt in der Regel über den Besuch einer Einführungs-klasse. Bis zum Abitur sind dann ausreichende Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache nachzuweisen.

In Bayreuth gibt es folgende Realschulen:

Alexander-von-Humboldt-Realschule

Staatl. Realschule Bayreuth 1
Offene Ganztagschule
Wahlpflichtfächergruppen I, II, III a und III b
Realschuldirektorin
Heike Gürtler
An der Bürgerreuth 14
95445 Bayreuth
Tel. 0921 726040
Fax 0921 7260430
E-Mail:
verwaltung@r1-bayreuth.de
Internet:
www.r1-bayreuth.de

Schule im MINT21-Netzwerk, MINT-Schulen in den 5. Klassen, Umweltschule in Europa, Wahlfachangebot: Spanisch, Band, Chor, Rhythmus-Gruppe, Golf, Homepagegestaltung, Jugend forscht, Schulgarten, Konfliktlotsen, Schulsanitätsdienst, Schülerbücherei, Tutoren, Sportspiele, Fußball, Robotik, Bibelkreis, Schulseelsorge, Schulpark
Förderangebote in den 5. und 6. Klassen

Johannes-Kepler-Realschule

Staatl. Realschule Bayreuth 2
Gebundene Ganztagschule
Wahlpflichtfächergruppen I, II, III a und III b,

Realschuldirektor
Rudi Stopfer
Adolf-Wächter-Str. 8
95447 Bayreuth
Tel. 0921 5070388-200
Fax 0921 5070388-99-200
E-Mail:
mail@jkr-bayreuth.de
Internet: www.r2-bayreuth.de

Dienstszitz der Staatlichen
Schulpsychologin
Julia Weber
Wahlunterricht: Bouldern, Tanzen, Ballsportarten, Turnen und Fitness, Theatergruppe, Schülerbücherei, Naturgruppe, Robotik, Kochclub, Schach-AG, Naturprojekte, Streitschlichter



Alexander-von-Humboldt-Realschule



Johannes-Kepler-Realschule

Gymnasien

Das Gymnasium vermittelt seinen Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung, fördert das fächerübergreifende, abstrakte und problemlösende Denken und bereitet sie bestmöglich auf ein Hochschulstudium oder andere berufliche Ausbildungswege vor. Das Gymnasium ist der direkte Weg zum Abitur.

Die Jahrgangsstufen 8 bis 12 im Schuljahr 2019/20 durchlaufen das achtjährige Gymnasium bis zur 12. Jahrgangsstufe. Die Jahrgangsstufen 5 bis 7 im Schuljahr 2019/20 besuchen das neu eingeführte neunjährige Gymnasium, das bis zum Schuljahr 2025/26 die Jahrgangsstufen 5 bis 13 umfassen wird.

Es stehen folgende Ziele und Profile im Vordergrund:

- Breites Fächerspektrum
- Individuelle Akzente
- Lern- und Lebensraum
- Persönlichkeitsentwicklung
- Gymnasiale Bildung als Kompass
- Anspruch und Niveau
- Studien- und Berufsorientierung

Das Gymnasium bietet ein breites, für alle Ausbildungsrichtungen verbindliches Fächerprogramm, das gleichmäßige Anteile aus dem sprachlich-künstlerischen, dem mathematisch-naturwissenschaftlichen sowie dem gesellschaftswissenschaftlichen Fächerkanon und Sport enthält.

Innerhalb dieses Kanons können interessens- und begabungsgerechte Schwerpunkte gesetzt werden – z. B. bei den Fremdsprachen oder bei den Ausbildungsrichtungen. Am Gymnasium – als einzige Schulart – erlernt jeder Schüler mindestens zwei Fremdsprachen.

Die erste Pflichtfremdsprache setzt in der Jahrgangsstufe 5 ein, die zweite in der Jahrgangsstufe 6, und die dritte (nur am Sprachlichen bzw. Humanistischen Gymnasium) in der Jahrgangsstufe 8. Im neunjährigen Gymnasium können die Schüler ab der Jahrgangsstufe 11 anstelle der ersten oder zweiten Pflichtfremdsprache eine weitere Fremdsprache wählen.

Aufnahme Siehe Grafik Seite 66

Das bayerische Schulsystem kennt sechs gymnasiale Ausbildungsrichtungen:

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)
Vermittelt vertiefte Kenntnisse in den Naturwissenschaften Physik und Chemie sowie in Informatik.

Sprachliches Gymnasium (SG)
Betont die sprachliche und kulturelle Bildung und ermöglicht das Erlernen von mindestens drei Fremdsprachen, darunter mind. zwei moderne.

Humanistisches Gymnasiums (HG)
Vertiefte Beschäftigung mit der europäischen Kultur und ihren Wurzeln in der klassischen Antike. Ermöglicht das Erlernen von mindestens drei Fremdsprachen, dabei stehen die alten Sprachen Latein und Griechisch im Mittelpunkt.

Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SWG)
Vermittelt vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen im Fach Politik und Gesellschaft sowie im Fach Sozialprak-

tische Grundbildung.

Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (WWG)
Vermittelt vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich Wirtschaft und Recht sowie im Fach Wirtschaftsinformatik.

Musisches Gymnasium (MuG)
Im Vordergrund stehen neben Deutsch die Fächer Musik und Kunst. Das Fach Musik, zu dem auch verpflichtender Instrumentalunterricht gehört, ist Kernfach.

Abschlüsse

Das Ziel des Gymnasiums ist die allgemeine Hochschulreife. Auf dem Weg dorthin wird mit Bestehen der Jahrgangsstufe 10 der mittlere Schulabschluss erreicht. Er kann auch von Schülern der 10. Jahrgangsstufe des Gymnasiums in der besonderen Prüfung in Deutsch, Mathematik und der ersten Fremdsprache erworben werden.

Die allgemeine Hochschulreife, die die Fachhochschulreife und die fachgebundene Hochschulreife

einschließt, erhält der Schüler mit Bestehen der Abiturprüfung. Anschlussmöglichkeiten sind Universität und Hochschule sowie Fachhochschulen.

In Bayreuth gibt es folgende Gymnasien:

Graf-Münster-Gymnasium
Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium,
Sprachliches Gymnasium
Oberstudiendirektor: Christian Kramer
Schützenplatz 12, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 759830, Fax 0921 7598330
E-Mail: sekretariat@gmg-bayreuth.de
Internet: www.gmg-bayreuth.de

Offene Ganztagschule, Mittagsverpflegung, Diff. Sport – u. a. Basketball, Handball, Fußball, Volleyball, Klettern, Tischtennis,
Schwimmen in eigener Halle, Schach, Wahlangebot und AG's: Schulgarten, Robotik, Ingenieur-

wissenschaften erleben, Mechatronik, Forscherstunde Kl. 6, NaWi Plus, Mathe Plus, Möglichkeit zum Erwerb des MintEC-Zertifikats, Schulspiel, English Drama Group, Dramatisches Gestalten, „Graf-Münsters Talentschmiede“, Fotografie, Saurierpresse (Kunstdruck), Schulhausgestaltung, Video AG, 3D-Druck, Chor, Orchester, Band, Instrumentalmusik, AG Schulaquarium, Schülerzeitung „Jugend präsentiert“, Politik-Club, Medienscouts, Englisch -Pluskurs (CAE), Spanisch, Tastaturschreiben

Moderne pädagogische Konzepte: Bewegte Pause, Lehrerklassenzimmer, angesagte Kurztests (statt Stegreifaufgaben), Forscherklassen
Schüleraustausch mit Frankreich, England, China, Australien und Argentinien



Graf-Münster-Gymnasium

Gymnasien



Gymnasium-Christian-Ernestinum

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium, Sprachliches Gymnasium, Humanistisches Gymnasium
 Fremdsprachen: Latein, Englisch, Altgriechisch, Französisch, Spanisch (ab Jgst. 10)
 Naturwissenschaftliche Vertiefung: Physik, Chemie, Informatik
 Oberstudiendirektor: Franz Eisentraut
 Albrecht-Dürer-Str. 2, 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 726030, Fax 0921 7260330
 E-Mail: sekretariat@gce-bayreuth.de
Internet: www.gce-bayreuth.de

Offene Ganztagschule, Mittagsverpflegung
 MINT zertifizierte Schule, barrierefrei, schulinterne Hochbegabtenförderung
 „GYMNASIUM ILLUSTRÉ“, Modellklas-

sen „GCE DIGITAL“ (Lernen mit digitalen Medien), Forscherschule Bayern, Pädagogisches Konzept LEO, iPad-Klassen in den Jahrgangsstufen 5 und 10
 Eine Vielzahl von Wahlkursen und Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Sport, Musik, Kunst, MINT, Schulradio, Schülerzeitung und Theater
 Austauschpartnerschaften mit Schulen in Athen, La Spezia, Nantes, Turnbridge Wells
 Mitglied der Euregio Egrensis Bildungspartnerschaft mit TenNET

Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

Musisches und sprachliches Gymnasium, Naturwissenschaftlich-technologische Ausbildung
 Oberstudiendirektorin: Elisabeth Götz

Königsallee 17, 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 799910, Fax 0921 7999113
 E-Mail: sekretariat@mwg-bayreuth.de
Internet: www.mwg-bayreuth.de

Modellklassen, Einführungsklassen, Staatliches Schülerheim (Internat), Schuleigene Mensa, Ganztagsangebot/Tagesheim
 Kompetenzzentrum für Begabungsförderung, Netzwerk Hochbegabung, MINT zertifizierte Schule, Kooperationschule Uni Bayreuth, Umweltschule
 Sprachen: Englisch, Französisch, Spanisch, Latein
 Wahlunterricht: u. a. Robotik, Basketball, Fußball, Volleyball, Tischtennis, Tanz, Judo
 Partnerschulen in Australien, USA, Frankreich, China, Isle of Man

Richard-Wagner-Gymnasium

Sprachliches Gymnasium, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
 Oberstudiendirektorin: Ursula Graf
 Wittelsbacherring 9, 95444 Bayreuth
 Tel. 0921 759850, Fax 0921 7598530
 E-Mail: schulleitung@rwg-bayreuth.de
Internet: www.rwg-bayreuth.de

offene Ganztagschule, Mensa
 Sprachen: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch, Spanisch
 Kooperation mit der Uni Bayreuth und Diakonie, MINT zertifizierte Schule, NAWigator-Schule, Regionale Begabtenförderung, Förderprogramm KOMPASS
 Großes Angebot an Wahl- und Förderunterricht aus den Bereichen: Sport, Musik und Tanz, Naturwissen-

schaftliche Forschungsfelder, Theater, Kreativwerkstatt und Kochworkshop, Fremdsprachen, Mathe-Lernwerkstatt
 Austauschpartnerschaften mit Schulen in Annecy, La Spezia, Market Harborough

Wirtschaftswissenschaftliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium der Stadt Bayreuth

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
 Oberstudiendirektor: Hans-Dieter Sippel
 Am Sportpark 1, 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 251950, Fax 0921 251953
 E-Mail: sekretariat@wwg-bayreuth.de
Internet: www.wwg-bayreuth.de

offene Ganztagschule, Mittagsverpflegung, Speisesaal
 Sprachen: Englisch, Latein, Französisch, Spanisch, Italienisch
 MINT-freundliche Schule, Digitale Schule, Gründerpreisschule, Partnerschule
 MINTPhilmal, Fairraid Schule, DFB Junior Coach, DELF-Scolaire, Matheum-Mathematik forschend und erlebend entdecken, Förderung des Bayreuther Leistungssports, Sportklasse, Englisch-Conversation-Class, Forscherklasse, Musikklass, Bläserklasse
 Wahlunterricht: 10-Fingersystem, Basketball, Bigband, Bläserensemble, Schwimmen, Fußball, Geocaching, Musik, Reiten, Robotic, Schach, Schulsanitäter, Sportklettern, Tanz, Tennis, Theater, Video, WWG-Blog
 Partnerschulen in Annecy/Frankreich, Castellon/Spanien, Birmingham/England



Gymnasium-Christian-Ernestinum



Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium



Richard-Wagner-Gymnasium



Wirtschaftswissenschaftliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium der Stadt Bayreuth

Ersatzschulen

Schulen, die in ihren Bildungs- und Erziehungszielen öffentlichen, im Freistaat Bayern vorhanden oder vorgesehenen Schulen, entsprechen. Die Ausbildung muss mit der an öffentlichen Schulen vergleichbar sein. Ersatzschulen bedürfen einer staatlichen Genehmigung, stehen unter staatlicher Aufsicht und müssen sich an die Lehrpläne halten.

Die staatliche Genehmigung setzt u. a. voraus, dass die Schulen in ihren Lehrzielen, in ihren Einrichtungen, in der wissenschaftlichen Ausbildung

der Lehrer nicht hinter den öffentlichen Schulen zurückstehen.

Staatlich anerkannte Ersatzschulen können staatliche Abschlüsse wie das Abitur oder die Mittlere Reife selbst vergeben. Im Gegensatz dazu müssen Schüler von staatlich genehmigten Schulen ihre Abschlüsse in externen Prüfungen erwerben. Bei einem Schulwechsel muss deshalb eine Aufnahmeprüfung abgelegt werden.

In Bayreuth gibt es folgende Ersatzschulen:

Montessori-Schulen

Begründerin war die italienische Ärztin Maria Montessori. Eine „Pädagogik vom Kind aus“ soll eigenständiges Lernen und „Disziplin von innen“ vermitteln.

Private Montessori-Schule Bayreuth

Staatlich genehmigte Grund- und Mittelschule mit M10
Träger: Integrative Erziehung Bayreuth e.V.
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth
Integrative Schule, Unterricht nach Prinzipien von Maria Montessori, Barrierefreiheit,
Schulleitung: Norman Greulich

Tel. 0921 78778448
Fax 0921 78778447
E-Mail: verwaltung@montessori-bayreuth.de
Internet:
www.montessori-bayreuth.de

Mittagsbetreuung, Offene Ganztagschule, Mittagessensangebot
Kooperation bei Abschlüssen mit Altstadt- und Albert-Schweitzer-Schule

Angebote: Englisch ab 1. Jahrgangsstufe, Praktika ab Jahrgangsstufe 5
Schulmotto: „Wir machen Schule anders“

Private Grundschule Schloss Thiergarten

Staatlich anerkannte Grundschule, Klassen 1 – 4
Träger:
Dr. Wiesent Schulen gGmbH
Oberthiergärtnerstr. 36
95448 Bayreuth
Schulleiterin:
Rektorin i. P. Sabine Heinz
Tel. 09209 9180830
Fax 09209 9180839
E-Mail:
sekretariat-pgs@dr-wiesent.de
Internet: www.pgs-thiergarten.de

Private bilinguale Grundschule (Deutsch-Englisch),
Cambridge zertifiziert
Verlängerte Nachmittagsbetreuung bis 17 Uhr, gemeinsames Essen
Besonderheiten:
Englisch ab Jahrgangsstufe 1, großes Sportangebot, naturwissenschaftl. Projekte, iPads für den Unterricht

Nachmittagskurse:
Theater, Sport (Bouldern, Reiten, Skateboard, HipHop), erlebnispädagogische Projekte



Private Montessori-Schule Bayreuth



Private Grundschule Schloss Thiergarten



Hochschulen

Auf dem Campus der Universität Bayreuth begegnen sich Menschen und Ideen, hier ist das akademische Leben bunt und familiärer als in großen Massenuniversitäten. Forschung auf Spitzenniveau, Lehre nach modernsten Methoden, Internationalität, Diversität und Nachhaltigkeit, Sprungbrett in eine erfolgreiche Karriere – für all das steht die Universität Bayreuth.

Als kleine und feine Campus-Universität stellt die Uni Bayreuth höchste Qualitätsanforderungen und setzt in ihren sieben Fakultäten Schwerpunkte, die das Profil der Universität Bayreuth ausmachen. 1975 startete die Universität Bayreuth als eine der ersten Hochschulen in Deutschland mit einem interdisziplinären Gründungsauftrag; heute kann sie sich über herausragende Ranking-

Ergebnisse und Auszeichnungen für wissenschaftliche Leistungen in Forschung und Lehre freuen. Die starken Fachdisziplinen der Fakultäten und Profildfelder bündeln die Kompetenzen der Universität und die innovativen Kooperationen vieler Fachbereiche erzeugen Synergien, die sich unter anderem im interdisziplinären Ansatz des Studienangebots widerspiegeln: Ideale Voraussetzungen, um in Lehre und Forschung zu den Besten zu gehören.

Denken ohne Grenzen: Die Welt zu Gast in Bayreuth

Im aktuellen CHE Ranking erzielt die Universität Bayreuth bspw. Spitzenplatzierungen für ihre internationale Ausrichtung. Einer der Gründe für das gute Abschneiden ist die enge Vernetzung mit Partnerhochschulen weltweit: Die Uni Bayreuth

pflegt über 150 Partnerschaften zu ausländischen Universitäten und ihre fremdsprachigen Programme ermöglichen es, bspw. auf Englisch zu studieren. Der Bayreuther Campus mit seinen Forschungseinrichtungen und Instituten ist längst zu einem internationalen Anziehungspunkt für Wissenschaft und Lehre geworden. Neben dem breit ausgerichteten Lehrangebot, der Betreuung während des Studiums und dem ausgeprägten Bezug zur beruflichen Praxis, schätzen die rund 13.500 Studierenden besonders die Freiräume zur individuellen Gestaltung ihres Studiums und das gute soziale Klima auf dem großzügigen und dynamischen Campus.

Innovationsmotor für die Region

An der Universität Bayreuth sind rund 2.500 wissenschaftliche

und nichtwissenschaftliche Beschäftigte tätig, davon über 240 Professorinnen und Professoren. Damit zählt die Universität Bayreuth zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region. Sie lässt die Gesellschaft teilhaben an den Erkenntnissen, die auf dem Campus gewonnen werden, und stößt nachhaltige und innovative Entwicklungen an. Da sich die Uni Bayreuth als Bestandteil der Region Bayreuth versteht, pflegt sie einen kontinuierlichen Austausch mit den Akteurinnen und Akteuren in ihrem Umfeld und steht intensiv mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bayreuth in Kontakt.

Fakultäten:

- 1 Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik
- 2 Fakultät für Biologie, Chemie, Geowissenschaften
- 3 Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- 4 Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät
- 5 Kulturwissenschaftliche Fakultät

- 6 Fakultät für Ingenieurwissenschaften
- 7 Fakultät für Lebenswissenschaften: Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit

Universitätspräsident
Professor Dr. Stefan Leible
Universitätskanzler: Dr. Markus Zanner
Universitätsstraße 30, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 55-0, Fax 0921 555290
E-Mail: info@uni-bayreuth.de
Internet: www.uni-bayreuth.de

Studentenwerk Oberfranken
Tel. 0921 555900, Fax 0921 555999
E-Mail: info@studentenwerkoberfranken.de
Internet: www.studentenwerk-oberfranken.de

Universitätsbibliothek
Tel. 0921 553420
E-Mail: auskunft.ub@uni-bayreuth.de

Zentrale Studienberatung
Tel. 0921 555246
E-Mail: studienberatung@uni-bayreuth.de

Hochschule und Institut für evangelische Kirchenmusik

der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
Musikhochschule/Kirchenmusikstudium mit verschiedenen Aufbaustudiengängen, Bachelor- und Masterstudiengänge, C-Ausbildung, Gaststudium, Kontaktstudium, Bibliothek, Studierendenwohnheim

Rektor
Professor i. K. Wolfgang Döberlein
Wilhelminenstraße 9, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 7593417, Fax 0921 7593436
E-Mail: verwaltung@hfk-bayreuth.de
Internet: www.hfk-bayreuth.de

Zusätzliche Angebote: Konzerte, Fortbildungen, Meisterkurse



Berufsschulen

Die Berufsschule ist ein Teil des sogenannten dualen Ausbildungssystems. Zusammen mit dem anderen Teil, dem Betrieb, vermittelt sie eine Berufsausbildung. Vorrangige Aufgabe der Berufsschule ist die Vermittlung fachtheoretischer Kenntnisse für den jeweiligen Beruf. Der Unterricht umfasst darüber hinaus auch die Fächer Deutsch, Sozialkunde, Religionslehre, Sport (teilweise) und Fremdsprachen (teilweise). Daneben werden auch Wahlfächer wie Englisch und Datenverarbeitung angeboten. Die Berufsschule umfasst die Jahrgangsstufen 10 bis 12 bzw. 10 bis 13. Für einzelne oder mehrere verwandte Ausbildungsberufe werden Fachklassen gebildet, z.B. für Kraftfahrzeugmechatroniker, Bankkaufleute, Bäcker.

Der Unterricht an der Berufsschule dauert so lange wie die Ausbildung im Betrieb, je nach Ausbildungsberuf und Vorkenntnissen der Auszubildenden zwei bis dreieinhalb Jahre.

Der Unterricht wird in der Regel als Teilzeitunterricht erteilt, im BGJ und BVJ als Vollzeitunterricht.

Teilzeitunterricht als Einzeltagunterricht:

Neben der Ausbildung im Betrieb wird jeweils an einem, höchstens an zwei Tagen pro Woche die Berufsschule besucht.

Teilzeitunterricht als Blockunterricht:

Der wöchentliche Einzeltagunterricht kann auch in zusammenhängenden Zeitabschnitten „am Stück“ erteilt werden. Beispiel: drei Wochen Berufsschule – neun Wochen Ausbildung im Betrieb – wieder drei Wochen Unterricht usw.

Blockunterricht ist vor allem bei Ausbildungsberufen notwendig, die nur geringe Zahlen von Auszubildenden aufweisen. Das Einzugsgebiet ist in diesen Fällen sehr groß. Daher ist vielen Schülern eine tägliche Rückkehr zum Wohn- oder Ausbil-

dungsort nicht möglich; sie werden dann in Heimen untergebracht. Die entstehenden Kosten werden bis auf eine geringe Eigenbeteiligung ersetzt.

Vollzeitunterricht:

Die Schüler haben täglich Unterricht. Vollzeitunterricht gibt es nur im Berufsgrundschuljahr und im Berufsvorbereitungsjahr.

Wer in einem Ausbildungsverhältnis steht, ist zum Besuch der Berufsschule verpflichtet, längstens bis zum Ende des Schuljahres, in dem das 21. Lebensjahr vollendet wird. Nicht berufsschulpflichtig sind Auszubildende mit Abitur oder Fachhochschulreife, sie sind jedoch berufsschulberechtigt.

Auch Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis sind in der Regel so lange berufsschulpflichtig, bis sie ihre Schulpflicht von 12 Jahren erfüllt haben – es sei denn, sie besuchen eine andere Schule, an der sie die Schulpflicht erfüllen.

Berufsgrundschuljahr (BGJ)

Im Berufsgrundschuljahr übernimmt die Berufsschule auch die fachpraktische Ausbildung des 1. Lehrjahres, die ansonsten im Betrieb stattfindet. Nach erfolgreichem Besuch tritt der Berufsschüler unmittelbar in das zweite Jahr der betrieblichen Ausbildung ein. Es ist für Holzberufe, für Zimmerer, für Berufe in der Landwirtschaft sowie für angehende Hauswirtschaftlerinnen verpflichtend eingeführt.

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Jugendliche OHNE Ausbildungsverhältnis können ein Berufsvorbereitungsjahr besuchen. In einem Jahr Vollzeitunterricht werden sie auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereitet. Mit erfolgreichem Besuch des Berufsvorbereitungsjahres wird die Berufsschulpflicht erfüllt. Wer eine Berufsausbildung aufnimmt, wird wieder berufsschulpflichtig.

Abschlüsse:

Berufsschulabschluss, Mittlerer Schulabschluss.

Berufsabschluss:

Die Berufsabschlussprüfung wird durch die Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer oder eine sonstige zuständige Stelle durchgeführt. Mit bestandener Abschlussprüfung wird ein bundesweit anerkannter Berufsabschluss wie beispielsweise der Gesellenbrief verliehen.

Abschluss der Berufsschule:

Das Abschlusszeugnis verleiht den Mittleren Schulabschluss (MBS), wenn: eine Durchschnittsnote von mindestens 3,0 erreicht wurde und eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen wurde und der Nachweis mindestens ausreichender Englischkenntnisse (Note 4) im Abschlusszeugnis der Berufsschule im Pflicht- oder Wahlfach, oder z. B.

im Abschlusszeugnis der Haupt-/ Mittelschule erbracht wurde.

Den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi) erhält auf Antrag an seiner Mittelschule, wer bereits einen qualifizierenden Abschluss der Mittelschule (Quali) besitzt und im Berufsabschluss mindestens die Note 3,0 und ausreichende Englischkenntnisse nachweisen kann. Das Zeugnis über den Quabi wird von der Mittelschule ausgestellt, an der der Quali erworben wurde.

Der mittlere Schulabschluss eröffnet u. a. den Zugang zu den beruflichen Schulen, die eine Hochschulreife verleihen: Fachschulen (z.B. Technikerschulen, Meisterschulen), Fachakademien, Berufsoberschule.



Berufsschulen

In Bayreuth gibt es folgende Berufsschulen:

Berufsschule I (technisch-gewerblich)

Berufsfelder:

Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Mechatronik, Bau- und Holztechnik, Farb- und Raumgestaltung, Körperpflege/Friseure, Fototechnik

UniSchule, Seminarschule, Referenzschule für Medienbildung, Umweltschule, Berufsvorbereitende Maßnahmen, Beschulung von berufsschulpflichtigen Asylbewerbern und Flüchtlingen sowie Schülern mit Migrationshintergrund und geringen Deutschkenntnissen



Oberstudiendirektor
Prof. Dr. Manfred Müller
Kerschensteinerstr. 6
95448 Bayreuth
Tel. 0921 50739360
Fax 0921 507393699
E-Mail: sekretariat@bs1-bt.de
Internet: www.bs1-bt.de

Staatliche Berufsschule II (Kaufmännische Berufsschule)

Ausbildungsrichtungen:

Wirtschaft/Verwaltung/
Gesundheit

Berufsfeld Gesundheit:

Medizinische Fachangestellte,
zahnmedizinische und tiermedi-
zische Fachangestellte

**Berufsfeld Wirtschaft und
Verwaltung:**

Bankkaufleute, Kaufleute für
Büromanagement, Einzelhändler,
Verkäufer, Groß- und Außenhan-
delskaufleute, Industriekaufleute,
Euro-Industriekaufleute, Rechtsan-
waltsfachangestellte, Sozialversi-
cherungsfachangestellte, Kaufleute
für Versicherungen und Finanzen,
Verwaltungsfachangestellte

Erasmus+-Projekte mit verschied.
europ. Partnern, Europaschule,
Preisträger ISI-digital 2019, Metho-
denzertifikate, KMK-Fremdsprachen-
zertifikat Englisch, Plusprogramme
im Bereich E-Commerce

Oberstudiendirektor
Bernhard Grünewald
Äußere Badstraße 32
95448 Bayreuth
Tel. 0921 792200

Fax 0921 7922033

E-Mail: kbsbayreuth@kbs-bth.de

Internet:

www.kfm-berufsschule-bayreuth.de



Staatliche Berufsschule III

Berufsfelder:

Landwirtschaft, Gartenbau, Jugend-
liche ohne Ausbildungsverhältnis

Oberstudiendirektor: Martin Abt
Adolf-Wächter-Str. 3
95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330
Fax 0921 15043322

E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de

Internet: www.bsz-bayreuth.de



Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

– siehe unter Förderschulen –

Berufsschule I



Staatliche Berufsschule II



Staatliche Berufsschule III



Wirtschaftsschulen

Die **Wirtschaftsschule** vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern neben einer allgemeinen Bildung eine vertiefte kaufmännische Grundbildung und bereitet auf eine entsprechende berufliche Tätigkeit vor. Neben der theoretischen Bildung ist in einem besonderen Umfang auch die praktische Anwendung des Gelernten Ziel des Unterrichts. In einzigartigen schuleigenen Übungsfirmen vollziehen die Schülerinnen und Schüler möglichst praxisnah die Tätigkeiten kaufmännischer Sachbearbeitung anhand konkreter Geschäftsfälle nach, die das Lernen steuern. Dies ermöglicht nicht nur einen Einblick in die Bedingungen und Denkweisen der modernen Arbeitswelt, sondern vermittelt auch Schlüsselqualifikationen wie vernetztes Denken, fördert ganzheitliches und verantwortliches Handeln sowie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit. Den Lehrplänen der Wirtschaftsschule liegt das schulartübergreifende

Konzept „LehrplanPLUS“ zugrunde. Hinter den neuen Lehrplänen steht die pädagogische Leitidee der selbstständigen, verantwortungsbewussten und situationsgerechten Anwendung erworbenen Wissens in verschiedenen Handlungsfeldern. Die mathematisch-naturwissenschaftlichen Lehrplaninhalte erleichtern den Zugang zu technischen Berufen in Industrie sowie Handwerk und erhöhen die Chancen für weitere schulische Abschlüsse, z. B. den Besuch der Fachoberschule. Eine verpflichtende Abschlussprüfung im Fach Mathematik ist nicht vorgesehen. Alternativ kann eine Prüfung im Fach Übungsunternehmen abgelegt werden. Dies trägt den unterschiedlichen beruflichen und schulischen Perspektiven der Schülerinnen und Schüler Rechnung.

Die Wirtschaftsschule wird in drei Formen angeboten: vierstufige Wirtschaftsschule (7. bis 10. Jgst.), dreistufige Wirtschaftsschule (8. bis 10. Jgst.) und

zweistufige Wirtschaftsschule (10. bis 11. Jgst.). Zum Schuljahr 2020/2021 können alle bayerischen Wirtschaftsschulen eine 6. Jahrgangsstufe einführen.

Aufnahme:

Der Eintritt in die vier- oder dreistufige Wirtschaftsschule setzt einen Notendurchschnitt von mindestens 2,66 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch im Zwischenzeugnis oder Jahreszeugnis der Mittelschule oder die erfolgreiche Absolvierung des Probeunterrichts voraus.

Der Eintritt in die zweistufige Wirtschaftsschule ist mit einem qualifizierenden Abschluss der Mittelschule (Quali) oder dem erfolgreichen Abschluss der 9. Klasse der Mittelschule und Bestehen einer Probezeit möglich. Von Mittleren-Reife-Klassen der Mittelschule, von der Realschule oder vom Gymnasium ist ein Übertritt an die Wirtschaftsschule nach erfolgreichem

Durchlaufen der 9. Jahrgangsstufe möglich. Wurde das Klassenziel nicht erreicht, so ist der Übertritt trotzdem möglich, wenn im Jahreszeugnis der 9. Jahrgangsstufe in den Fächern Deutsch und Englisch mindestens die Note 4 erreicht wurde.

Abschluss:

Am Ende der Jahrgangsstufe 10 (vier- und dreistufige Wirtschaftsschule) bzw. 11 (zweistufige Wirtschaftsschule) findet eine Abschlussprüfung statt. Mit dem Wirtschaftsschulabschluss, einem mittleren Schulabschluss, kann die Ausbildungsdauer in einem kaufmännischen Beruf verkürzt werden. Der Wirtschaftsschulabschluss berechtigt unter bestimmten Notenvoraussetzungen zum Besuch der Fachoberschule oder – nach einer Berufsausbildung bzw. Berufstätigkeit – der Berufsoberschule. Der Übertritt an ein Gymnasium führt in der Regel über den Besuch einer Einführungsklasse.

Städtische Wirtschaftsschule Bayreuth

Vierstufige (6. bis 10. Jgst.) und zweistufige (10. bis 11. Jgst.) Wirtschaftsschule
Studiendirektorin
Sigrid Guthmann
Brandenburger Str. 12
95448 Bayreuth
Tel. 0921 789650
Fax 0921 7896515
E-Mail:
verwaltung@swsbayreuth.de
Internet:
www.swsbayreuth.de
Übungsunternehmen

Städtische Wirtschaftsschule Bayreuth



Private Wirtschaftsschule

der gem. Schul GmbH
Staatlich anerkannte Schule
Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6 und zweistufige Wirtschaftsschule
Schulleitung: Michael Warnecke
Nibelungenstr. 47
95444 Bayreuth
Tel. 0921 20630, Fax 0921 851566
E-Mail: info@pws-bayreuth.de
Internet: www.pws-bayreuth.de
Offene Ganztagschule mit Mittagessen in eigener Mensa, Freizeitangebote und Hausaufgabenbetreuung durch eigene Lehrkräfte
Besonderheiten: Schulgarten, digitale Klassenzimmer, Übungsunternehmen mit der führenden kaufmännischen Software von SAP, Träger des Qualitätssiegels „Zukunft Wirtschaftsschule 5,0“

Private Wirtschaftsschule



Fachschulen

Die Fachschule bietet eine vertiefte berufliche Fortbildung oder Umschulung mit dem Ziel, ihre Absolventen auf die Übernahme mittlerer Führungsaufgaben vorzubereiten. Der Unterricht umfasst neben allgemeinbildenden vor allem berufsbezogene Fächer. Die Fachschule dauert 1 bis 4 Jahre, teilweise in Teilzeitunterricht, in verschiedenen Ausbildungsrichtungen. Voraussetzung ist eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und in der Regel eine anschließende Berufstätigkeit.

Abschluss:

Die Fachschule endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung oder Meisterprüfung (mittlerer Schulabschluss). Über eine Ergänzungsprüfung kann auch die Fachhochschulreife erworben werden.

Fachschule für Heilerziehungspflege

der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste – GGSD
Schulleiterin: Silke Heming

Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth
(ab September 2020:
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth)
Tel. 0921 764090, Fax 0921 7640922
E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de
Internet: www.ggsd.de

Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger/in
Weitere Qualifikationsmöglichkeiten:
Heilerziehungspflege im Erziehungsdienst

Fachschule für Heilerziehungspflegehilfe

der Gemeinnützigen Gesellschaft für Soziale Dienste – GGSD
Schulleiterin: Silke Heming
Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth
(ab September 2020:
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth)
Tel. 0921 764090, Fax 0921 7640922
E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de
Internet: www.ggsd.de

Ausbildung zum/zur staatl. anerkannten Heilerziehungspflegehelfer/in

Staatliche Fachschule für Fahrzeugtechnik & Elektromobilität
(Technikerschule)
Oberstudiendirektor:
Prof. Dr. Manfred Müller
Kerschensteinerstr. 6, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 50739360
Fax 0921 507393699
E-Mail: sekretariat@bs1-bt.de
Internet: www.bs1-bt.de
Ausbildungsdauer 2 Jahre

Ausbildung zum staatl. geprüften Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität

Landwirtschaftsschule Bayreuth

Abteilung Landwirtschaft
Schulleiter: Dr. Klaus Meier-Harneckner
Adolf-Wächter-Str. 10
95447 Bayreuth
Tel. 0921 591-1001, Fax 0921 591-111
E-Mail: poststelle@aelf-by.bayern.de
Internet: www.aelf-by.bayern.de

Ausbildung zum/zur Staatlich geprüfte/n Wirtschaftler/in für Landbau

Fachakademien

Die Fachakademie bereitet auf eine gehobene Berufslaufbahn vor und dauert mindestens 2 Jahre. Voraussetzung ist ein mittlerer Schulabschluss und in der Regel eine berufliche Vorbildung. Fachakademien unterscheiden sich hinsichtlich Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer und Abschlüssen. Interessenten sollten daher direkt bei der jeweiligen Schule nachfragen.

Abschluss:

Die Fachakademie endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung. Über eine Ergänzungsprüfung kann auch die Fachhochschulreife, bei sehr guter Gesamtnote die fachgebundene Hochschulreife erworben werden.

Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik

am beruflichen Schulzentrum Bayreuth
Oberstudiendirektor
Martin Abt
Staatliches berufliches Schulzentrum
Adolf-Wächter-Str. 3
95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330, Fax 0921 15043322
E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Internet: www.bsz-bayreuth.de

Ausbildungsdauer in Vollzeitform 3 Jahre (2 überwiegend theoretische Studienjahre an der Fachakademie und ein daran anschließendes, zwölf Monate dauerndes, von der Fachakademie begleitetes, Berufspraktikum. Es fällt kein Schulgeld an.

Ausbildung zum/zur Staatlich anerkannten Erzieher/in

Fachakademie für Sozialpädagogik
(in Gründung) der Gemeinnützigen Gesellschaft für Soziale Dienste – GGDS
Unteres Tor 10
95445 Bayreuth
(ab September 2020:
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth)
Tel. 0921 764090, Fax 0921 7640922
E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de
Internet: www.ggsd.de

Ausbildung zum/zur Staatlich anerkannten Erzieher/in, sozialpädagogisches Seminar



Fachoberschulen / Berufsoberschulen

Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) werden unter dem Dach der Beruflichen Oberschule zusammengefasst. Die Berufliche Oberschule bietet gestufte Ein- und Ausstiege, die passgenau zum persönlichen Ziel führen.

Die **Fachoberschule** baut auf einem mittleren Schulabschluss auf. Sie vermittelt eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung und umfasst die Jahrgangsstufen 11 und 12. An der Fachoberschule können die Schülerinnen und Schüler eine von sieben Ausbildungsrichtungen (Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie, Gestaltung, Internationale Wirtschaft, Gesundheit) mit entsprechenden fachtheoretischen Profulfächern wählen und durchlaufen in der 11. Klasse eine halbjährige fachpraktische Ausbildung.

Die Jahrgangsstufe 12 der Fachoberschule schließt mit der Fachabiturprüfung ab. Mit dem Fachabitur können alle Studiengänge an

Fachhochschulen studiert werden. Überdurchschnittlich qualifizierte Absolventen der Fachabiturprüfung können nach Abschluss der 13. Jahrgangsstufe bei erfolgreicher Abiturprüfung die fachgebundene Hochschulreife, mit Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache die allgemeine Hochschulreife erwerben.

Der Eintritt in die Fachoberschule setzt einen mittleren Schulabschluss und die Eignung für den Bildungsgang voraus. Die Eignung ist nachgewiesen, wenn die Vorrückungserlaubnis in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums erteilt wurde oder bei anderen Zeugnissen des mittleren Schulabschlusses in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Notendurchschnitt von 3,5 oder besser erzielt wurde. Um besonders qualifizierten Schülerinnen und Schülern von Schulen, die sich in erster Linie auf die Berufsausbildung und nicht auf den Besuch der Fachoberschule vorbereiten, den Einstieg zu erleichtern, werden FOS-Vorkurs (Besuch während des 2. Halbjahres

der 10. Klasse in Teilzeitform) und FOS-Vorklasse („normale“ Klasse in Vollzeitform, Dauer ein Schuljahr) angeboten.

Die **Berufsoberschule** baut auf einem mittleren Schulabschluss und einer der jeweiligen Ausbildungsrichtungen entsprechenden abgeschlossenen Berufsausbildung oder entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung auf. Die Berufsoberschule vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 12 und 13 und kann auch in Teilzeitform geführt werden. An der Berufsoberschule können die Schülerinnen und Schüler eine von sechs Ausbildungsrichtungen (Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Agrarwirtschaft/Bio- und Umwelttechnologie, Gesundheit, Internationale Wirtschaft) mit entsprechenden fachtheoretischen Profulfächern wählen. Zur Vorbereitung auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 der BOS kann von allen Bewerbern der BOS-Vorkurs (einjähriger Teilzeitunterricht

am Samstagvormittag) besucht werden (auch schon im letzten Jahr der Berufsausbildung), von Bewerbern mit einem mittlerem Schulabschluss der Berufsbildung, der Mittelschule oder der Wirtschaftsschule (ohne Mathematik) die BOS-Vorklasse (einjähriger Vollzeitunterricht) besucht werden.

Der Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 der BOS setzt neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung und mittlerem Schulabschluss die Eignung für den Bildungsgang voraus. Die Eignung ist nachgewiesen, wenn die Vorrückungserlaubnis in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums erteilt wurde oder bei anderen Zeugnissen des mittleren Schulabschlusses in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Notendurchschnitt von 3,5 oder besser erzielt wurde. Bei einem schlechteren Notenschnitt kann eine Feststellungsprüfung abgelegt werden.

Je nach Abschluss dauert die Ausbildung ein bis zwei Jahre (Jahrgangsstufen 12 und 13). Wer den mittleren

Schulabschluss erwerben will, kann dies in einem Schuljahr erreichen (BOS-Vorklasse), wenn er eine abgeschlossene Berufsausbildung nachweisen kann und die Aufnahmeprüfung besteht. Wer das Fachabitur erwerben will, mit dem alle Studiengänge an Fachhochschulen studiert werden können, kann dies in einem Schuljahr (BOS 12), wenn er eine abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung und einen mittleren Schulabschluss nachweisen kann. Wer das Abitur erwerben will, kann dies in einem weiteren Schuljahr erreichen (BOS 13), wenn er eine abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung, einen mittleren Schulabschluss und die allgemeine Fachhochschulreife bzw. die Vorrückungserlaubnis in die Jahrgangsstufe 13 der BOS nachweisen kann. Das Abitur berechtigt zunächst zum fachgebundenen Studium an Universitäten, mit dem Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache können alle Studiengänge an Universitäten studiert werden.

Berufliche Oberschule Bayreuth

Unter dem Dach der staatlichen Beruflichen Oberschule Bayreuth sind die staatliche Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) zusammengefasst.

FOS: Ausbildungsrichtungen Gestaltung, Gesundheit, Sozialwesen, Technik, Wirtschaft u. Verwaltung
 BOS: Ausbildungsrichtungen Gesundheit, Sozialwesen, Technik, Wirtschaft u. Verwaltung
 Schulleiter: Timo Eckert
 Körnerstraße 6, 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 792080, Fax 0921 7920822
 E-Mail: schule@fosbos-bayreuth.de
 Internet: www.fosbos-bayreuth.de

Inklusionsschule, Barrierefreiheit, Erasmus+, AGs: Theater, Rhetorik
 Schulpartnerschaften:
 Cork (Irland) und Triest (Italien)

Berufliche Oberschule Bayreuth



Berufsfachschulen

Die **Berufsfachschule** vermittelt meist innerhalb von 2 bis 3 Jahren in Vollzeit eine abgeschlossene Berufsausbildung oder bereitet gezielt auf eine Berufstätigkeit vor. Einjährige Berufsfachschulen vermitteln in der Regel die Inhalte des ersten Jahres einer dualen Berufsausbildung. Neben den allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern wird an Berufsfachschulen oft auch die praktische Berufsausbildung durchgeführt. Die Bandbreite ist äußerst vielfältig. Ähnlich der Berufsschule kann man auch an Berufsfachschulen einen mittleren Schulabschluss erwerben.

In Bayreuth gibt es folgende

Berufsfachschulen:

Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern

Institutsleitung:
Dr. Heribert Engelhardt
Geschwister-Scholl-Platz 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 45499, Fax 0921 41783
E-Mail:
verwaltung@foerderlehrer.info

Internet: www.foerderlehrer-info.de
Ausbildung zum/r Förderlehrer/in

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern m/t Bayreuth

Institutsleitung:
Holger Edlich-Wolfshöfer
Geschwister-Scholl-Platz 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 53039400
Fax 0921 53039401
E-Mail: info@fachlehrer.de

Internet: www.fachlehrer.de
Ausbildung zum/r Fachlehrer/-in
Fachlehrer für folgende Fächerkombinationen:
Informationstechnik – Werken & Technik – Sport
Informationstechnik – Werken & Technik – Kunst

Multi Lingua

Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe der DAA-Wirtschaftsfachschule GmbH
Schulleitung: Jutta Schreiber-Nagengast
Wittelsbacherring 12, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 151309-11, Fax 0921 151309-29

E-Mail: info.multi-lingua@daa.de
Internet: www.multilingua-bayreuth.de
Ausbildung zum/r staatl. gepr. Fremdsprachenkorrespondenten/in
Sprachen: Englisch/Spanisch oder Englisch/Französisch
Wahlfach: Russisch/Italienisch
Fachgebiet Wirtschaft

Staatl. Berufsfachschule für Kinderpflege

Oberstudiendirektor: Martin Abt
Adolf-Wächter-Str. 3, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330, Fax 0921 15043322
E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Internet: www.bsz-bayreuth.de
Ausbildung zum/r staatl. gepr. Kinderpfleger/in

Staatl. Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung

Oberstudiendirektor: Martin Abt
Adolf-Wächter-Str. 3, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330, Fax 0921 15043322
E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Internet: www.bsz-bayreuth.de
Staatl. gepr. Helfer/in für Ernährung und Versorgung (2 Jahre), Staatl. gepr.

Assistent/in für Ernährung und Versorgung, Hauswirtschafter/in (3 Jahre)

Staatl. Berufsfachschule für Sozialpflege

Oberstudiendirektor: Martin Abt
Adolf-Wächter-Str. 3, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 1504330, Fax 0921 15043322
E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Internet: www.bsz-bayreuth.de
Ausbildung zum/r staatl. geprüft. Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in

Berufsfachschule für Diätassistenten Bayreuth

der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste – GGSD
Schulleiter: Engelbert Wils
Leuschnerstr. 60, 95447 Bayreuth
(ab September 2020:
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth)
Tel. 0921 73002050
Fax 0921 73002059
E-Mail: bfsdiaet@ggsd.de
Internet: www.bfsdiät.de
Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Diätassistenten/-in

Berufsfachschule für Ergotherapie Bayreuth

der Gemeinnützigen Gesellschaft für Soziale Dienste – GGSD
Schulleiter:
Wolfgang Bertelmann-Albert
Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth
(ab September 2020:
Wilhelm-Pitz-Str. 1, 95448 Bayreuth)
Tel. 0921 764090, Fax 0921 7640922
E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de
Internet: www.ggsd.de
3-jährige Vollzeitform
Ausbildung zum/r Ergotherapeut/-in (zertifiziert nach WFOT)
Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule, berufsbegleitendes Studium zum Bachelor Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.)

Berufsfachschule für Medizinisch-Technische-Laborassistenten/-innen (MTLA)

der Klinikum Bayreuth GmbH
Schulleitung: Silvia Freiesleben-Ulbrich
Karl-Hugel-Str. 12, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 400-7020
Fax 0921 400-887020

E-Mail:
mtla-schule@klinikum-bayreuth.de
Internet: www.karriere.klinikum-bayreuth.de/ausbildung/berufsfachschule-mtla
3-jährige Ausbildung zum/r med.-techn. Laborassistenten/-in

Berufsfachschule für Physiotherapie der Klinikum Bayreuth GmbH

Schulleitung: Heike Forstner
Karl-Hugel-Str. 14
95445 Bayreuth
Tel. 0921 400-7030
Fax 0921 400-887030
E-Mail:
physiotherapieschule.bayreuth@klinikum-bayreuth.de
Internet: www.karriere.klinikum-bayreuth.de/ausbildung/berufsfachschule-physiotherapie
3-jährige Ausbildung zum/r Physiotherapeuten/-in
Dualer Bachelorstudiengang
Physiotherapie Dual mit Schwerpunkt Bewegungswissenschaft in Kooperation mit der TH Deggendorf



Berufsfachschulen

Berufsfachschule für Krankenpflege

der Klinikum Bayreuth GmbH
Schulleitung: Stefan Höfer
Dr.-Franz-Str. 3, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 15116910
Fax 0921 15116929
E-Mail: krankenflegeschule@
klinikum-bayreuth.de
Internet: www.karriere.klinikum-bayreuth.de/ausbildung/berufsfachschulenpflege
Ausbildung zum/r Pflegefachmann/-frau, Schwerpunkt stationäre Akutpflege

Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege

der Klinikum Bayreuth GmbH
Schulleitung: Stefan Höfer
Dr.-Franz-Str. 3, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 15116910, Fax 0921 15116929
E-Mail: krankenflegeschule@
klinikum-bayreuth.de
Internet: www.karriere.klinikum-bayreuth.de/ausbildung/berufsfachschulenpflege
Ausbildung zum/r Pflegefachmann/-frau, Schwerpunkt pädiatrische Versorgung

Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe

der Klinikum Bayreuth GmbH
Schulleitung: Stefan Höfer
Dr.-Franz-Str. 3, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 15116910, Fax 0921 15116929
E-Mail: krankenflegeschule@
klinikum-bayreuth.de
Internet: www.karriere.klinikum-bayreuth.de/ausbildung/berufsfachschule-krankenpflegehilfe
Ausbildung zum/r Pflegefachhelfer/-in in der Krankenpflege

Berufsfachschulen für Krankenpflege und Krankenpflegehilfe

am Bezirkskrankenhaus Bayreuth
Schulleiter: Thomas Kirpal
Nordring 2, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 2835022, Fax 0921 2835024
E-Mail: kps@gebo-med.de
Internet: www.gebo-med.de
Ausbildung zum/r Pflegefachhelfer/-in für Krankenpflege
Ausbildung zum/r Pflegefachmann/-frau
Ausbildungsbegleitendes Studium in der Pflege (B. Sc.)

Berufsfachschule für Pflege BRK Kreisverband Bayreuth

Schulleiter: Nico Gottsmann
Dr.-Franz-Str. 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 403-525
Fax 0921 403-527
E-Mail: schulen@brk-bayreuth.de
Internet: www.brk-schulen.de
Ausbildung zum/r Pflegefachmann/-frau

Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe (BRK Schulen Pflege)

BRK Kreisverb. Bayreuth
Schulleiter: Nico Gottsmann
Dr.-Franz-Str. 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 403-525
Fax 0921 403-527
E-Mail: schulen@brk-bayreuth.de
Internet: www.brk-schulen.de
Ausbildung zum/zur Altenpfleger/-in und Altenpflegehelfer/-in

Berufsfachschule für Notfallsanitäter BRK Kreisverb. Bayreuth

Schulleiter: Frank Hansen
Weiherstraße 19, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 403-505, Fax 0921 403-519
E-Mail: notsansekretariat@brk-bayreuth.de
Internet: www.brk-schulen.de
Ausbildung zum/r Notfallsanitäter/-in Rettcampus (Notfalltrainingsstrecke)

Berufsfachschule für Pflege des bfz Bayreuth

Schulleiterin: Christine Schmelzer
Eduard-Bayerlein-Straße 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 78999-95
Fax 0921 78999-837
E-Mail: pflegeschule-bt@bfz.de
Internet: www.schulen.bfz.de
Ausbildung zum/r Pflegefachmann/-frau (generalistisch)

Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe des bfz Bayreuth

Schulleiterin: Christine Schmelzer
Eduard-Bayerlein-Straße 3
95445 Bayreuth
Tel. 0921 78999-95
Fax 0921 78999-837
E-Mail: berufsfachschulen-bt@bfz.de
Internet: www.schulen.bfz.de
Ausbildung zum/r Altenpflegefachkraft und Altenpflegefachhelfer Weiterbildung zur gerontopsychiatrischen Fachkraft, Weiterbildung zur Stationsleitung oder Heimleitung

Generalistische Ausbildung in der Pflege

Künftig hat jede und jeder Auszubildende nach der dreijährigen Ausbildung zur examinierten Pflegekraft die Qualifikation, in jedem Pflegebereich arbeiten zu können. Egal ob in der Akut- oder Langzeitpflege, in der Alten- oder Kinderkrankenpflege. Deshalb sieht das neue Pflegeberufgesetz vor, dass Auszubildende in Einrichtungen aller Sparten einen Teil ihrer Ausbildung absolvieren. Die neu gegründete Arbeitsgemeinschaft Bayreuther Pflege-

schulen unterstützt interessierte zukünftige Auszubildende und Ausbildungseinrichtungen bei der Planung und Organisation der praktischen Ausbildung. Christine Seeber ist die Praxiskoordinatorin und Ansprechpartnerin.

Christine Seeber
Praxiskoordination Pflegeschulen Klinikum Bayreuth GmbH
Dr.-Franz-Straße 3
E-Mail: christine.seeber@klinikum-bayreuth.de





Sonstige Schulen



Städtische Musikschule

Die Städtische Musikschule Bayreuth bietet mit ihrem breitgefächerten Unterrichtsspektrum qualifizierten Fachunterricht für Schülerinnen und Schüler jeden Alters.

Der Unterricht erfolgt ausschließlich durch diplomierte erfahrene Musikpädagogen.

Herausragendes Merkmal der Musikschule ist die individuell abgestimmte Ergänzung des Instrumentalunterrichts durch eine große Anzahl verschiedenster Ensembles und Orchester. Das gemeinsame Erlebnis begeistert und macht stark.

Angebot: Elementarunterricht

- **Musikalische Früherziehung (4 – 6 J.)**
- **Musikalische Grundausbildung (6 – 8 J.)**
- **Kinderchor 1 (5 – 7 J.)**
- **Kinderchor 2 (8 – 10 J.)**
- **Blockflötenspielfkreis (ab 6 J.)**
- **Bläserbande (6 – 8 J.)**

Instrumente

- Streichinstrumente:
Violine, Violoncello, Kontrabass, Viola
- Blechblasinstrumente:
Trompete, Horn, Posaune, Tuba, Tenorhorn, Kornett

- Holzblasinstrumente:
Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon
- Tasteninstrumente:
Klavier, Cembalo
- Zupfinstrumente:
Harfe, Gitarre, Mandoline, E-Gitarre
- Schlaginstrumente:
Schlagzeug, Pauken, Mallets

Gesang Ensembles & Orchester

Musikschulleitung
Andrea Rieger
Brandenburger Str. 15
95448 Bayreuth
Tel. 0921 789670, Fax 0921 7896715
E-Mail:
musikschule@stadt.bayreuth.de
Internet:
www.musikschule.bayreuth.de



Besondere schulische Angebote



Kinder-Uni

Jährliche Veranstaltung in Kooperation zwischen Uni und der Stadt Bayreuth. Vorlesungen von Professoren aus unterschiedlichen Fachgebieten für Schüler und Schülerinnen der 2. bis 6. Jahrgangsstufe.

MINT.UNI & Schule

Workshops am Schülerforschungszentrum, Girls Day, MUT-Mädchen und Technik bieten eine Plattform, um mit Spannung und Spaß zu experimentieren und zu tüfteln.

MINT.UNI & Studium

Spezielle Vorkurse bereits vor dem Vorlesungsbeginn, damit Studienanfänger/-innen das notwendige Rüstzeug für einen guten Start ins Studium bekommen.

MINT-Region Bayreuth

22 Einrichtungen in Bayreuth bieten Angebote im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) – für Kindergarten-

kinder, Schüler/innen wie auch Erwachsene. Infos und Kurse unter www.greatplacezbrain.de

Schülerstudium

Möglichkeit für besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Gymnasien reguläre Lehrveranstaltungen der ersten Studiensemester zu besuchen.

Haus der kleinen Forscher

Die Industrie- und Handelskammer Bayreuth ist Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Ziel der Stiftung ist es, Naturwissenschaften und Technik in Kindergärten und Grundschulen erlebbar zu machen und damit frühkindliche Bildung zu fördern.

Verschiedene Angebotsbausteine wie z. B. Workshops, Arbeitsmaterialien und jährliche Aktionstage unterstützen pädagogische Fachkräfte in ihrer täglichen Arbeit.

FabLab Bayreuth (s. Seite 57)

Bei der weltweiten Nonprofit-Bewegung „FabLab (fabrication laboratory)“ handelt es sich um offene Hightech-Werkstätten, die auf computergesteuerte Fertigung ausgerichtet sind.

Ziel eines FabLabs ist es, dass jeder seine Ideen in die Tat umsetzen kann. Dazu werden High-Tech-Maschinen und das nötige Wissen zur Verfügung gestellt, sodass ansonsten Unmögliches verwirklicht werden kann.

Hochbegabtenklassen

Eingerichtet am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium (s. Seite 22). Die Schule bildet pro Jahrgangsstufe eine Klasse für hochbegabte Schüler. Diese Modellklassen sind an keine gymnasiale Ausbildungsrichtung gebunden.

Besondere schulische Angebote



Einführungsklassen

Eingerichtet am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium (s. Seite 22). Schülerinnen und Schüler, die an der Realschule, der Wirtschaftsschule oder dem M-Zweig der Mittelschule die Mittlere Reife bestanden haben, bereiten sich unmittelbar im Anschluss in dieser besonderen 10. Klasse auf den Übergang in die gymnasiale Oberstufe vor, mit dem Ziel, das Abitur zu erwerben.

Sinusschulen:

Grundschule Lerchenbühl und Grundschule Meyernberg

Modusschule:

Jean-Paul-Grundschule (Der Modus-Status berechtigt eine Schule Weiterentwicklungsmaßnahmen zu erproben, insb. in den Arbeitsfeldern Unterrichtsentwicklung, Personalentwicklung und Personalführung sowie inner- und außerschulische Partnerschaften. Den Schulen mit

MODUS-Status ist es gestattet, von den Schulordnungen abzuweichen, soweit sichergestellt ist, dass die Lehrpläne erreicht und den Schülern keine Nachteile bei Abschlüssen oder beim Erwerb schulischer Berechtigungen entstehen.)

Sport-Grundschulen:

Graser-Grundschule, Grundschule St. Georgen, Grundschule Herzoghöhe

Umweltschulen:

Grundschule St. Georgen, Alexander-von-Humboldt-Realschule, Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium, Staatliche Berufsschule I, BSZ Bayreuth

Inklusionsschulen:

Jean-Paul-Grundschule, Grundschule St. Georgen, Albert-Schweitzer-Mittelschule, BSZ Bayreuth, Berufliche Oberschule

Übergang Kindergarten – Schule:

Projekt Schulhüpfer, Kooperation zwischen der Jean-Paul-Grundschule und der KiTa Grashüpfer, Projekt Küki/Jean-Paul-Grundschule, Kümmerer für Kinder

Übergang Schule – Beruf:

- Handwerkspaten, Berufsmessen
- Bewerbungstraining
- Azubi-Speed-Dating
- Unternehmenskompass Bayreuth
- Praxisklassen an der Mittelschule St. Georgen

BIBU

(Bayreuth bietet Information, Beratung, Unterstützung) – Staatl. Schulamt –

Ausbildungs- und Studienmesse:

jedes Jahr im September in der Oberfrankenhalle Bayreuth

Hauptschule „9 + 2“

Vorbereitungsklassen auf die Mittlere Reife an der Mittelschule St. Georgen

Flexible Grundschule

Ziel der Flexiblen Grundschule ist es, das erste schulische Angebot verstärkt an die individuelle Entwicklung des einzelnen Kindes

anzupassen und eine flexible, für das einzelne Kind optimale, Bildungsbiografie zu ermöglichen und um Bildungspotenziale besser zu nutzen.

In Bayreuth sind flexible Eingangsklassen an der Grundschule Meyernberg und der Grundschule Laineck eingerichtet.

Deutschklassen

Besondere Sprachförderung für Schüler mit Migrationshintergrund an der Luitpold-Grundschule, Grundschule Herzoghöhe und der Mittelschule Bayreuth-Altstadt

Klassen zur Berufsorientierung (BO) werden am BSZ Bayreuth angeboten.



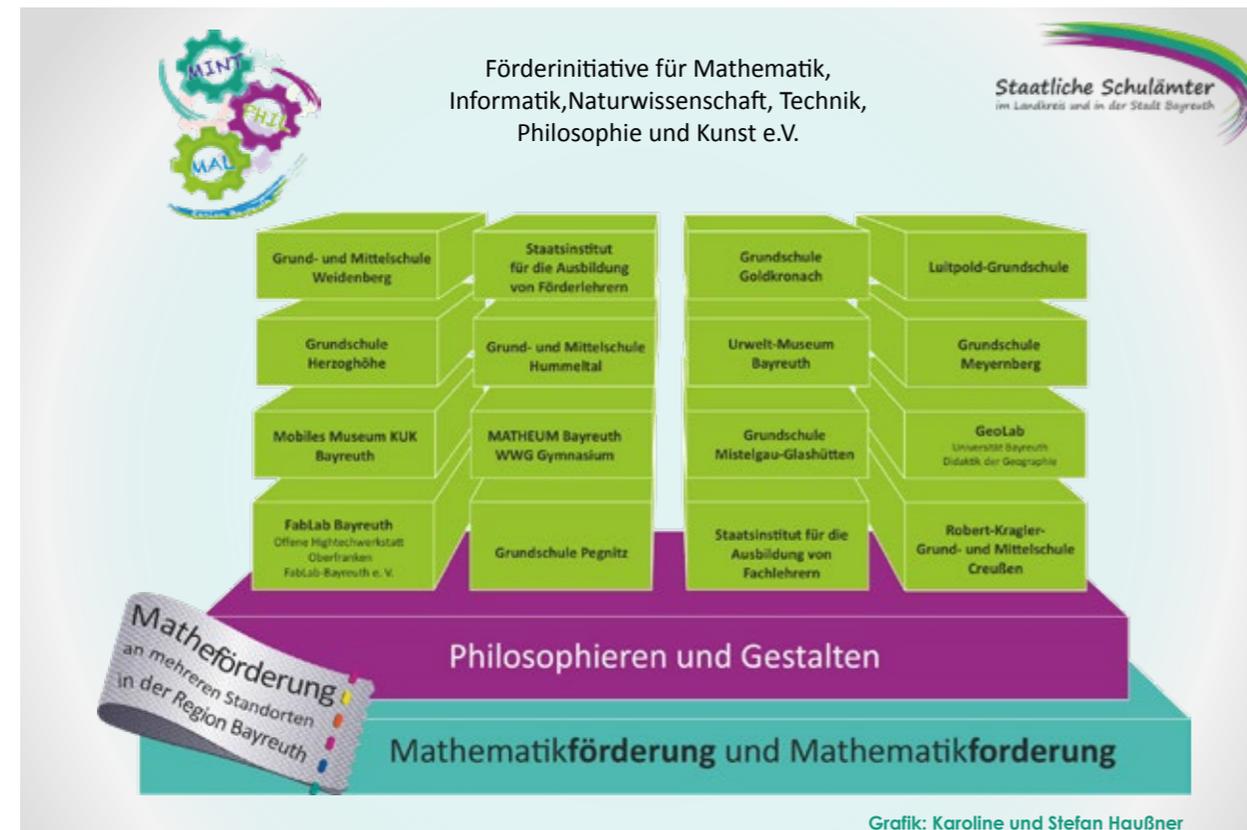
www.bayreuth.de

M
I
N
T
phil
mal
en

MINTphilmal Bayreuth

MINTphilmal ist ein mehrdimensionales, generationenübergreifendes Bildungsprojekt im Rahmen der Bildungsregion Bayreuth, das sich an ganz Oberfranken richtet. Es verfolgt das Ziel, die fachliche Kompetenz und die Persönlichkeitskompetenz der Teilnehmer mit entsprechenden Angeboten durch die Verbindung der Bereiche MINT, Kunst, Gestaltung

und Philosophieren zu stärken. Dies geschieht durch Vernetzung bestehender Angebote mit neuen Initiativen und durch authentische Begegnung mit den Wissenschaften. Zielgruppen sind vor allem Kinder, Schüler, Auszubildende, aber auch Erwachsene, Senioren, Familien sowie pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte aus ganz Oberfranken.



Grafik: Karoline und Stefan Haußner

Die fachliche Kompetenz wird durch Wissensvermittlung erweitert, Fähigkeiten werden geschult und besondere Talente gefördert und weiterentwickelt. Persönlich erleben die Zielgruppen ein Training ihrer Teamfähigkeit, Schüler und junge Flüchtlinge werden auf die Arbeitswelt vorbereitet, die Work-Life-Balance wird durch Philosophie und Kunst vermittelt. MINTphilmal arbeitet mit unterschiedlichen Partnern aus der Region zusammen und bietet seine Angebotspalette an verschiedenen Standorten an.

Alleinstellungsmerkmale der Bayreuther Bildungsinitiative sind einerseits die Kombination der Bereiche MINT mit Philosophie und Kunst, andererseits das über die gesamte Region ausgebreitete Standort-Netz der Bildungsangebote. Damit ist gewährleistet, dass Menschen auf unterschiedlichste und unkomplizierte Weise Zugang zu Wissen und Persönlichkeitsbildung ermöglicht wird.

Im Bereich der Mathematikförderung konnte nachhaltiger Erfolg evaluiert werden, es bestehen stets Wartelisten. Inzwischen ist das Modell der Mathematikförderung zum Leuchtturmprojekt in ganz Bayern geworden.

Die große Nachfrage und daraus resultierende Wartelisten machen es notwendig, Standorte auszubauen, neue Standorte einzurichten und weiteres Personal zu gewinnen.

Neue Standorte sind:

- „Coding-Philosophieren-Percussion“, GS Herzoghöhe Bayreuth
- **Ausweitung der Standorte für Mathematikförderung:** Diese Förderung erfordert eine 1:1-Betreuung des Teilnehmers und ist im schulischen Rahmen nicht leistbar. Es handelt sich auch nicht um Nachhilfeunterricht, sondern greift unabhängig vom schulischen Lernstoff gezielt und zeitlich begrenzt die Defizite des Lernenden auf. Die Ergebnisse der Förderung manifestieren sich ausnahmslos in einer nachweisbaren Notenverbesserung und größerer Motivation, sich mit mathematischen Aufgaben auseinanderzusetzen. (Umsetzung seit 2015)
- **Grund- und Mittelschule Weidenberg:** Projekt mit physikalischem Schwerpunkt zum Thema „Licht“, das ergänzt durch philosophische Gespräche und künstlerische Betätigung die Gesamtpersönlichkeit fördert.
- „Energie aus Sonne und Wind“, Grund- und Mittelschule Weidenberg
Kochen mit dem Solarkocher, Windkraft aus der Region für die Region



MINTphilmal Bayreuth

Folgende Konzepte befinden sich derzeit in der Entwicklung:

- **Flexibler Standort: „Mathe kreativ“** – Besonders begabte Schüler, Azubis und interessierte Erwachsene lösen in Kleingruppen anspruchsvolle mathematische Probleme, der Referent besucht die Teilnehmer wohnortnah.
- **Grundschule Goldkronach → Schätze der Welt**
- **Grundschule Meyernberg → Spiegelungen**
- **Grund- und Mittelschule Bad Berneck → Schulgartenprojekte**

Alle Angebote münden nach einer evaluierten Erprobungsphase in den Regelbetrieb. Das bedeutet, dass sich interessierte externe Teilnehmer (meist Schulklassen oder Gruppen) am jeweiligen Standort anmelden und dann dort durch qualifizierte Referenten (ausnahmslos ausgebildete, pädagogische Lehrkräfte – zum Teil in ehrenamtlicher Arbeit) betreut werden. Die Teilnahme ist für alle Teilnehmer kostenfrei, Materialien und Verbrauchsgegenstände werden durch Mitgliedsbeiträge des Vereins und Spenden finanziert.

Die Angebote der Bildungsinitiative werden beworben durch Veröffentlichungen in der Presse, bei den Volkshochschulen, im Staatlichen Schulanzeiger, auf den Homepages des Vereins und der Staatlichen Schulämter Bayreuth, durch Plakatierungen und Aushänge sowie durch Verteilung von Informationsmaterial und Beteiligung an öffentlichen Aktionen. Das Verdeutlichen der Intentionen der Initiative geschieht auch im Rahmen von Vorträgen vor unterschiedlichen Gruppen und Fortbildungsveranstaltungen in unterschiedlichen Zusammenhängen.



Derzeit existieren folgende Angebote:

MINTphilmal – Angebote der Netzwerkpartner

„Würfelgebäude, geplant, gebaut und angeschaut“

„Kunst trifft Philosophieren“

Standort Creußen, Robert-Kragler-Grund- und Mittelschule Creußen, Tel. 09270 91115
E-Mail: verwaltung@vs-creussen.de

„Zählprinzip und Baumdiagramm handelnd erfahren“

MATHEUM Bayreuth, Wirtschaftswissenschaftliches und Naturwissenschaftliches Gymnasium der Stadt Bayreuth
Tel. 0921 251950, Fax 0921 251953
Internet: www.wwg-bayreuth.de

„Mathe, ja – jetzt wird's mir klar!“

Fördereinrichtungen im Bereich Mathematik an 6 Standorten in der Region Bayreuth
Kordinatorin: Heidi Poehlmann
E-Mail: schulpsychologie-poeh@web.de

„Faszination Kristall – Evolution – Feuer“

Urwelt-Museum Oberfranken,
Tel. 0921 511211, Fax 0921 511212
E-Mail: albert@urwelt-museum.de

„Energie aus Sonne und Wind“ – Kochen mit dem Solarkocher, Windkraft aus der Region für die Region, Grund- und Mittelschule Hummeltal,
Tel. 09201 9401, E-Mail: verwaltung@vs-hummeltal.de

„Das ist ein Keineck“

(Fach)Sprachförderung konkret im Mathematikunterricht der Grund- und Mittelschule
Sprachförderung am konkreten Beispiel des Kompetenzbereiches Raum und Form
für Jahrgangsstufen 3 – 8, Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Bayreuth
Tel. 0921 4549 9, Fax 0921 41783
E-Mail: verwaltung@foerderlehrer.info

„3D-Druck – Folienplotter – Textildruck – Arduino“

Workshopangebote
FabLab-Bayreuth e.V., Tel. 01570 3352107
E-Mail: soybaba@fachlehrer.de
Internet: www.fablab-bayreuth.de

„Coding-Philosophieren-Percussion“

Computational Thinking – algorithmisches Denken – Problemlösen mit Informatik kombiniert mit philosophischen Gesprächen und musikalischer Gestaltung, Grundschule Herzoghöhe
Tel. 0921 74620, E-Mail: sekretariat@gs-herzoghoe.de





„Fantastische Reise ins Innere eines Fotoapparates“

Mobiles Museum KUK (Verbindung von Kunst und Optik) Matthias Sauer, Ochsenfurter Spielbaustelle, Internet: www.ochsenfurterspielbaustelle.de E-Mail: ossi-leo@t-online.de

„FORSCHEN – BEWEGEN – GESTALTEN“

Die Forscherwerkstatt der Luitpoldschule bietet Personen die Möglichkeit, naturwissenschaftliche Phänomene (z.B. Feuer, Wasser, Strom, Magnetismus) zu erforschen. Von angeleiteten Experimenten bis hin zum freien Experimentieren ist alles möglich. Mit im Paket sind Bewegungselemente in einer Bewegungslandschaft sowie künstlerisches Gestalten. Tel. 0921 759160 E-Mail: sekretariat@luitpoldschule-bayreuth.de

„Auf Entdeckungsreise in die Erdgeschichte gehen“

Auf den Spuren der Urzeit – Geologische Führung durch die Tongrube Mistelgau und Herstellung eines Ammoniten, Gruppen: nach Anfrage Terminvereinbarung: nach Absprache über die GS Mistelgau-Glashütten Urweltgrube Mistelgau (in Kooperation mit Geopark Bayern-Böhmen) Tel. 09279 346 E-Mail: schulleiter@vsmg.de

„Papier schöpfen“ GS Mistelgau-Glashütten (auch in Verbindung mit der Urweltgrube möglich) Tel. 09279 346, E-Mail: schulleiter@vsmg.de

„Interaktive Lernstationen zu Themen aus Naturwissenschaft und Technik“

Miniphänomenta, Wasserstationen Grundschule Pegnitz, Tel. 09241 1 666, Fax 09241 8766 E-Mail: verwaltung@gs-pegnitz.de Internet: www.gs-pegnitz.de

„Forschen – Entdecken – Begreifen“

Licht und Farben – Physik – Philosophie – Kunst Grund- und Mittelschule Weidenberg, Tel. 09278 9950 E-Mail: verwaltung@vs-weidenberg.de

„Raumfahrt: Bauen einer mit Luftstoß angetriebenen Rakete.“

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern Tel. 0921 5303940-0, Fax 0921 5303940-1 E-Mail: info@fachlehrer.de

„Air-Race: Flugwettkampf mit selbstgebauten Hartschaum-Gleitern.“

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern Tel. 0921 5303940-0, Fax 0921 5303940-1 E-Mail: info@fachlehrer.de

„Upcycling: Bauen von Geldbeuteln und kleinen Taschen aus Tetra-Packs.“

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern Tel. 0921 5303940-0, Fax 0921 5303940-1 E-Mail: info@fachlehrer.de

„Upcycling: Modeschmuck aus gebrauchten Kaffeekapseln und alten Fahrradschläuchen“

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern Tel. 0921 5303940-0, Fax 0921 5303940-1 E-Mail: info@fachlehrer.de

„Leseleuchte: Bauen einer LED-Klemmleuchte für das Lesebuch“

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern Tel. 0921 5303940-0, Fax 0921 5303940-1 E-Mail: info@fachlehrer.de

Weitere Informationen und aktuelle Entwicklungen finden Sie auch unter www.mintphilmal.de

Ansprechpartnerinnen der Initiative:
Marina Lindner, Staatliche Schulämter Bayreuth
Heidrun Weber
Kontakt: mintphilmal@web.de



Netzwerke zum Übergang Schule / Beruf



Angebote für Schulen und Schüler:

Netzwerk	Organisation	Information / Kontakt
Berufsorientierung	Arbeitsagentur	www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/ welche-berufe-passen www.planet-beruf.de www.abi.de
Berufswahltest		
Selbsterkundungstool		
Berufsinformationszentrum BIZ		E-Mail: Bayreuth.BIZ@arbeitsagentur.de
Berufsberatung		www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung Terminvereinbarung online oder unter Tel. 0800 4555500 (gebührenfrei) möglich
Ausbildungsvermittlung		https://jobboerse.arbeitsagentur.de
EQ- Einstiegsqualifizierung		www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/ einstiegsqualifizierung
Stay in Bayreuth: Berufsorientierung auf einen Blick		Hier findest Du alle Angebote in der Region zum Start in die Ausbildung und das Studium www.deine-karriere-bayreuth.de
Girls-Day und Boys-Day Einmal im Jahr haben Jungen und Mädchen ab der Klasse 5 die Möglichkeit am bundesweiten Girls- und Boys-Day teilzunehmen.	Wirtschaftsförderung Stadt Bayreuth	E-Mail: matthias.moerk@stadt.bayreuth.de Internet: Praktikumsplätze sind unter www.girls-day.de, www.boys-day.de gelistet. Dort erfolgt auch direkt online die Anmeldung.
Care4future Reinschnuppern in Gesundheits- und Pflegeberufe an zahlreichen Einrichtungen in der Region Bayreuth im Rahmen des Schulunterrichts.		www.care4future.bayreuth.de

Netzwerk	Organisation	Kontakt
Unternehmenskompass Bayreuth Welche Firmen bieten Praktika, wo können Studienarbeiten im Betrieb umgesetzt werden und welche Unternehmen bilden aus. Der Unternehmenskompass verschafft einen schnellen Überblick über Unternehmen in der Region und unterstützt bei der Suche nach dem richtigen Arbeitgeber.		www.unternehmenskompass.bayreuth.de
Praktikumsbörse zur Berufsorientierung für Schulen Wir unterstützen weiterführende Schulen bei der Praktikumsvermittlung. So erhalten Schülerinnen und Schüler eine große Bandbreite an Stellen in der Region zur Auswahl.		www.deine-karriere-bayreuth.de
Berufsvorbereitungsjahr BVJ Berufsgrundschuljahr BGJ/s, Berufsintegrationsvorklassen (BIK/V), Berufsintegrationsklassen (BIK)	Staatl. Berufsschule I Staatl. Berufsschule II Staatl. BSZ	E-Mail: sekretariat@bs1-bt.de E-Mail: kbsbayreuth@kbs-bth.de E-Mail: kontakt@bsz-bayreuth.de
Zentrale Studienberatung	Universität Bayreuth	Dr. Annelie Schmidt E-Mail: studienberatung@uni-bayreuth.de www.studienberatung.uni-bayreuth.de
Unterstützung bei der Berufsvorbereitung, Betriebsbesichtigungen, Vorträge, Dialoge, Projekte	AK-Schule – Wirtschaft	Peter Schirmer E-Mail: peter.schirmer@hwk-oberfranken.de www.schulewirtschaft-bayern.de
Ausbildungs- und Studienmesse	ARGE Ausbildungs- messe UG	Dieter Scholl E-Mail: scholl@d-s-consult.de www.esistdeinezukunft.de
Freiwilliges soziales Schuljahr – Bayreuther Modell	Freiwilligenzentrum	E-Mail: info@freiwilligen-zentrum-bayreuth.de www.freiwilligen-zentrum-bayreuth.de

Sonstige Bildungseinrichtungen



IHK für Oberfranken

Die Weiterbildung für Oberfranken

Leiter: Robert Göpel

Friedrich-von-Schiller-Str. 2a

95444 Bayreuth

Tel. 0921 886-700, Fax 0921 886-207

E-Mail:

weiterbildung@bayreuth.ihk.de

Internet: www.ihk-lernen.de

Weiterbildungsangebote: Kurse der Höheren Berufsbildung, z. B. Gepr. Betriebswirt/in (IHK), Gepr. Industriemeister/in (IHK), Gepr. Fachwirt/in (IHK), Gepr. Fachkaufleute (IHK), Zertifikatslehrgänge, Seminare

Handwerkskammer für Oberfranken

Berufsbildungs- und Technologiezentrum Bayreuth

Leiterin des BTZ: Alexandra Reuther

Kerschensteiner Str. 8

95448 Bayreuth

Tel. 0921 910-274, Fax 0921 910-344

E-Mail:

btz-bayreuth@hwk-oberfranken.de

Internet: www.hwk-oberfranken.de

Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung, Meisterschulen, Fortbildungen, Jugendberufshilfe, Aus- und Weiterbildungsangebot für folgende Bereiche:

Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Kfz-Technik, Landmaschinenteknik, Schweißtechnik, Sanitär-/Heizungstechnik, Schreiner, Bäcker/Konditoren, Maler, Fahrzeuglackierer, Friseur, Kaufmännische EDV, Betriebswirtschaft Kompetenzzentrum Digitales Handwerk – Schaufenster Süd mit Schwerpunkt Fertigung und Automatisierungstechnologie

Regionales Bildungszentrum Eckert gemeinnützige GmbH

Ansprechpartnerin:

Angela Hägele-Wittich

Spinnereistraße 7

95445 Bayreuth

Tel. 0921 79319060

E-Mail: bayreuth@eckert-schulen.de

Internet: www.eckert-schulen.de

Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, Coaching für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, Unterstützung bei der Arbeitssuche für Arbeitslose

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk (DEB gGmbH)

Richard-Wagner-Str. 7, 95444 Bayreuth

Tel. 0921 79319600, Fax 0921 79319605

E-Mail: bayreuth@deb-gruppe.org

Internet: www.deb.de

Sprachkurse, Berufseinstiegsbegleitung, Orientierung & Aktivierung, Bewerbungsmanagement, Individualcoaching

Migrationsberatung

des Caritasverbandes Bayreuth e.V.

Ansprechpartnerin:

Dolores Longares-Bäumler

Himmelkronstraße 19, 95445 Bayreuth

Tel. 0921 46254

E-Mail: migrationsberatung@caritas-bayreuth.de

bfz – Berufliches Fortbildungszentrum Bayreuth der Bayer. Wirtschaft gGmbH

Leiter: Ronald Schröppel

Eduard-Bayerlein-Str. 3

95445 Bayreuth

Tel. 0921 789990, Fax 0921 7899944

E-Mail: info-bt@bfz.de

Internet: www.bfz.de

Bildungsgutscheinlehrgänge, Integrationsdienstleistungen, berufsvorbereitende Maßnahmen, überbetriebliche Erstausbildungen, Umschulungen, Integrations-sprachkurse, Blended Learning, Teilqualifizierungen

gfi – Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration gGmbH

Leiter: Ronald Schröppel

Eduard-Bayerlein-Str. 3

Tel. 0921 789990

Fax 0921 7899944

E-Mail: info-bt@die-gfi.de

Internet: www.die-gfi.de

Schulbegleitungen, Mittagsbetreuung an Grundschulen, offene Ganztagschule, Erziehungsbeistandschaften, sozialpädagogische Familienhilfe, Angebote zur Berufsorientierung, betriebliche Ferienbetreuung, proSenio – Alltagshilfe für Senioren

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH

Leiter: Ronald Schröppel

Eduard-Bayerlein-Str. 3

95445 Bayreuth

Tel. 0921 789990, Fax 0921 78999838

E-Mail: info-bt@bbw.de

Internet: www.bbw-seminare.de

Fortbildungsangebote, z. B. in Gesundheit und Pflege, berufs begleitende Weiterbildungen, Fernlehrgänge mit IHK-Abschluss, Sprachen und interkulturelle Kompetenz, EDV, Schlüsselqualifikationen und persönliche Kompetenz, Führung und Zusammenarbeit, gewerblich-technische Qualifizierungen, Wirtschaft

BDP Peters GmbH – Institut für berufliche Bildung Institut Bayreuth

Leiter: Thomas Schimpf

Spitzwegstraße 63

95447 Bayreuth

Tel. 0921 726240, Fax 0921 7262429

E-Mail: info@bdp-peters.de

Internet: www.peters-bg.de

Wirtschaftsenglisch, Umschulung zum/r Steuerfachangestellten, kaufmännische Qualifizierungen, Deutsch-Integrations-Sprachlehrgang (BAMF)

Verwaltungs- und Wirtschafts-akademie Nürnberg – Geschäftsstelle Bayreuth

Ansprechpartnerin:

Grazia Miccoli-Hey

Universitätsstr. 30

95447 Bayreuth

Tel. 0178-9061972

E-Mail:

zwa-bayreuth@vwa-nuernberg.de

Internet: www.vwa-in-bayern.de

Sonstige Bildungseinrichtungen

Studiengänge zum/zur Betriebswirt/in (VWA)

Bachelorstudiengänge (in Kooperation mit der Hochschule Hof) berufsbegleitend:

Bachelor-Studium Digitale Wirtschaft (B.A.), Bachelor-Studium Digitale Verwaltung (B.A.)

Deutsche Angestellten-Akademie (DAA Bayreuth)

Ansprechpartnerin:

Ingrid Vogler

Wittelsbacherring 12

95444 Bayreuth

Tel. 0921 15130916, Fax 0921 15130929

E-Mail: info.bayreuth@daa.de

Internet: www.daa-bayreuth.de

Berufsbegleitende Maßnahmen: ausbildungsbegleitende Hilfen (abH), Assistierte Ausbildung (ASA), Erwachsenenbildung: individuelles Bewerbungscoaching, zertifizierte modulare kaufmännische Weiterbildungen, bereichsübergreifende Lehrgänge

Akademie Handel e.V.

Akademieleiterin: Rubina Gerhards

Karlsbader Str. 1a, 95448 Bayreuth

Tel. 0921 726790, Fax 0921 7267911

E-Mail: bayreuth@akademie-handel.de

Internet: www.akademie-handel.de

Abiturientenprogramm

Handelsfachwirt/-in, Gepr.

Handelsfachwirt/-in, Gepr. Fachwirt/-

in für Marketing, Gepr. Betriebswirt/-

in Betreuungsangebote:

Individuelle Karriereberatung,

Bewerbungsbetreuung

Schulpartner: in ganz Bayern an allen

Standorten der Akademie Handel

TÜV SÜD Akademie GmbH

Training Center Bayreuth

Ansprechpartner: Georg Wismann

Spinnereistraße 3, 95445 Bayreuth

Tel. 0921 7856-106, Fax 0921 7856-119

E-Mail: akd.bayreuth@tuev-sued.de

Internet: www.tuvsud.com

Lehrgänge, geförderte Maßnahmen

Seminare in den Bereichen:

Qualitätsmanagement, Automotive,

Six Sigma, Managementsysteme, Datenschutz, Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanagement, Anlagentechnik (Produktion und Instandhaltung), Umwelttechnik, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Brandschutz und Gebäudetechnik, Facility Management, Bauqualität und Energieeffizienz, Elektrotechnik, Elektromobilität, Verkehr und Logistik

Landwirtschaftliche Lehranstalten des Bezirks Oberfranken

– Landmaschinenschule und

Bezirkslehrgut –

Leiter: Dr. Volker Höltkemeyer

Adolf-Wächter-Str. 39, 95447 Bayreuth

Tel. 0921 7846-1700

Fax 0921 7846-91700

E-Mail: landwirtschaft@bezirk-

oberfranken.de

Internet: www.bezirk-oberfranken.de/landwirtschaft

Überbetriebliche Ausbildung von

Landwirten und Gärtnern, land-

technische Fortbildungslehrgänge Internat, eigene Hauswirtschaft, Erwachsenenfortbildung, landwirtschaftl. Lehr- und Versuchsbetrieb, Lernort Bauernhof, erneuerbare Energien, Führungen

Telekolleg des Freistaates Bayern und des Bayer. Rundfunks an der Beruflichen Oberschule Bayreuth

Ansprechpartner: Ralf Hildner

Körnerstr. 6, 95448 Bayreuth

Tel. 0921 792080, Fax 0921 7920822

vermittelt den Abschluss der

allgemeinen Fachhochschulreife

Multimediales Bildungsangebot

GeBO-Akademie am Bezirkskrankenhaus Bayreuth

Fort- und Weiterbildungen

Leitung: Helene Neumann

Nordring 2, 95445 Bayreuth

Tel. 283-5006, Fax 283-5005

E-Mail: akademie@gebo-med.de

Internet: www.gebo-med.de

Weiterbildung zur Praxisanleitung (DKG), Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DKG), Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)

Kompetenzzentrum für Fort- und Weiterbildung

BRK Kreisverband Bayreuth

Fort- und Weiterbildung in der Pflege

Leiter: Tobias Korn

Dr. Franz-Str. 3, 95445 Bayreuth

Tel. 0921 403-525, Fax 0921 403-527

E-Mail: schulen@brk-bayreuth.de

Internet: www.brk-schulen.de

Berufsbegleitende Weiterbildungen zur Praxisanleitung, Pflegedienstleitung, Einrichtungsleitung, Gerontopsychiatrischen Fachkraft sowie Fortbildungen aus Pflege und Verwaltung

TBB – Technische Berufsbildung Bayreuth GmbH

Ansprechpartner: Monika Friedlein

Weierstraße 5, 95448 Bayreuth

Tel. 0921 15120470, Fax 0921 15120479
E-Mail: friedlein@verbundausbildung-bayreuth.de

Internet: www.verbundausbildung-bayreuth.de

Berufsbilder: Industriemechaniker/in, Mechatroniker/in, Elektroniker/in für Betriebstechnik, Verfahrensmechaniker/in

Unterstützung der Ausbildung in gewerblich, technischen Berufen
Weiterbildungen zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Hydraulikfachkraft

FabLab-Bayreuth e.V.

Ansprechpartner: Yomettin Soybaba
Medicusstraße 3, 95448 Bayreuth

Tel. 0157 03352107

Fax 03222 3798570

E-Mail: info@fablab-bayreuth.de

Internet: www.fablab-bayreuth.de

Offene Hightechwerkstatt Oberfranken
Alle Schularten: 3D-Drucker, Schneidplotter, Lasercutter, Stickmaschine, CNC-Fräse, Robotic, Elektronikwerkstatt



Einrichtungen der Erwachsenenbildung

Volkshochschule der Stadt Bayreuth

Leitung: Beatrix von Guaita

– RW 21 –

Richard-Wagner-Str. 21

95444 Bayreuth

Tel. 0921 50703840, Fax 0921 50703859

E-Mail:

volkshochschule@stadt.bayreuth.de

Internet: www.vhs-bayreuth.de

Kurse aus den Fachbereichen:

Grundbildung, Sprachen, Deutsch als

Fremdsprache, Ganztagsschulange-

bote, Berufsintegrationsklassen an

Berufsschulen, Gesellschaft, Berufliche

Bildung, Gesundheitsbildung, Kultur

und Gestaltung, Lebensart

Evangelisches Bildungswerk

Oberfranken-Mitte e.V.

Leiter: Dr. Jürgen Wolff

Richard-Wagner-Str. 24, 95444 Bayreuth

Tel. 0921 5606810, Fax 0921 5606815

E-Mail: info@ebw-oberfranken-mitte.de

Internet:

www.ebw-oberfranken-mitte.de

Angebote aus den Bereichen:

Glaube und Religion, Zurückgeblickt

– Vorausgedacht, Politik und Gesell-

schaft, Lebendige Erinnerungskultur, Literatur und Kunst, Persönlichkeit und Orientierung, Achtsamkeit und Spiritualität, Körper und Bewegung

Evangelisches Familien-Bildungsstätte Bayreuth

plus Mehrgenerationenhaus

Leitung: Elisabeth Zagel

Ludwigstr. 29

95444 Bayreuth

Tel. 0921 60800980

Fax 0921 608009825

E-Mail: info@fbs.bayreuth.org

Internet:

www.familienbildung-bayreuth.de

Eltern- und Familienbildung, Erwach-

senenbildung – Kurse, Seminare und

Aktionen, erlebnispädagogische, inte-

grative und intergenerative Angebote

sowie Serviceangebote über das

Mehrgenerationenhaus, z. B. Vermitt-

lung und Ausbildung von Babysit-tern,

Beratungsangebote für Eltern mit

Kindern von 0 bis 3 Jahren, Beratung

und Treffpunkte für Alleinerziehende,

Sonderschwerpunkt Lese-, Schreib-

und Rechenkompetenz

Schwerpunkte aus der Bildungsarbeit: Geburtsvorbereitung, Säuglingspflege, Flohmärkte „Rund ums Kind“, Seminare und Weiterbildung zu dem Themen Erziehung, Gesundheit, Kompetenz und Verbraucherbildung, offene interkulturelle Eltern-Kind-Treffs, Musikgartenkurse, Wassergewöhnung für Babys und Kleinkinder, Turnen und Bewegen für Kinder und Eltern, Sprachkurse „Mama lernt besser Deutsch“ mit Kinderbetreuung, Nähkurse, Töpferkurse, Gesundheitsküche auch in Kooperation mit der AOK

Katholische Erwachsenenbildung (KEB Bayreuth) in der Stadt und im Landkreis Bayreuth e.V.

Geschäftsführung und pädago-

gische Leitung: Anna Stößel

Schulstraße 26, 95444 Bayreuth

Tel. 0921 84868, Fax 0921 853424

E-Mail: keb-bayreuth@t-online.de

Internet: www.keb-bayreuth.de

Allg. Erwachsenenbildung (Schwer-

punkt Kunst & Kultur) Deutschkurse

für Ausländer, offenes Bildungsan-

gebot

Schülerbetreuung



Eltern können in der Stadt Bayreuth ein vielfältiges Betreuungsangebot für ihre Schulkinder in Anspruch nehmen. Zumeist findet die Betreuung im Anschluss an den Unterricht, z. T. aber auch bereits vor Unterrichtsbeginn statt. Darüber hinaus existieren spezielle Ferienbetreuungsangebote (z. B. Ferienhort am Lindenhof, Sommerkinder, Ferienspaß am Campus) um v. a. die Sommerferien, in denen die Schulen und viele Kindertageseinrichtungen geschlossen haben, zu überbrücken.

Kindergärten bieten grundsätzlich die Möglichkeit, dass Grundschüler im Rahmen freier Kapazitäten nach dem Unterricht in gewohnter Umgebung weiterhin betreut werden.

Der **Hort** ist eine eigenständige Erziehungs- und Bildungseinrichtung für schulpflichtige Kinder, die außerhalb der täglichen Schulzeit eine Betreuung benötigen. **Horte** (KiTas) bieten mit unterschiedlichen Schließzeiten, prinzipiell auch in den Ferien, eine Betreuung für Schulkinder einschl. Hausaufgabenbetreuung und freizeitpädagogischer Angebote an.

Horte in Schulen sind aus KiTas ausgelagerte Gruppen, aber auch offiziell geführte KiBBidS-Horte (Kinderbetreuung und Bildung in der Schule) gemäß dem BayKiBiG.

Mittagsbetreuung wird an einigen Bayreuther Grundschulen bis 14 Uhr angeboten. Sie umfasst die Möglichkeit des Mittagessens für die Kinder; eine Hausaufgabenbetreuung findet aber nicht statt.

Die **erweiterte Mittagsbetreuung** (Anschlussbetreuung) gewährleistet bis 16 Uhr die Schulkinderbetreuung mit der Möglichkeit des Mittagessens und der Hausaufgabenbetreuung.

Gebundene Ganztagschulen bieten ab der Grundschule bis zur 10. Jahrgangsstufe einen durchgehend strukturierten Aufenthalt in der Schule an vier bzw. fünf Tagen der Woche jeweils bis mind. 16 Uhr. Die vor- und nachmittäglichen Aktivitäten stehen in einem konzeptionellen Zusammenhang; eine pädagogische Betreuung durch Lehrkräfte ist ganztags gewährleistet. Die

Teilnahme an der Mittagsversorgung ist verpflichtend.

Offene Ganztagschulen sind ein freiwilliges schulisches Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 10. Die familiengerechte Förderung und Betreuung umfasst eine Mittagsverpflegung, die Hausaufgabenbetreuung, Fördermaßnahmen und Freizeitangebote durch sog. Kooperationspartner der Schulen in Kurz- und Langgruppen. Die Eltern haben die Möglichkeit, ihre Kinder auch nur für einzelne Tage anzumelden; Minimum sind aber zwei Nachmittage.

Den Kooperationspartner des Angebots der offenen Ganztagschule sowie der Mittags- und Anschlussbetreuung erfragen Sie bitte an der jeweiligen Schule.

Eine Auswahl an Betreuungseinrichtungen finden Sie auf den folgenden Seiten dieser Broschüre. Weitere Angebote finden Sie im Internet unter **www.familien-in-bayreuth.de**

Betreuungseinrichtungen



Kindergarten Storchennest

Träger: Kath. Kirchenstiftung
St. Hedwig
Ansprechpartnerin: Ute Iberl
Albert-Einstein-Ring 53
95448 Bayreuth
Tel. 513730

Kinderhort Frankengutstraße „Kinderinsel Sonnenschein“

Träger: Diakon. Werk Bayreuth
Ansprechpartnerin: Andrea Link
Frankengutstr. 22, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 63284

Kinderhaus Windrad

Träger: Ev.-Luth. Kirchengem.
St. Johannes
Ansprechpartnerin: Heike Steinlein
Frankenwaldstr. 12, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 97207

Kindertageseinrichtung Birken

Träger: Diakon. Werk Bayreuth
Ansprechpartnerin: Tanja Pilger
Friedenstr. 1, 95447 Bayreuth
Tel. 0921 61098

Kindertagesstätte

Grashüpfer

Träger: Stadt Bayreuth
Ansprechpartnerin:
Bedia Yusu
Graserstr. 7
95448 Bayreuth
Tel. 0921 92238

Kinderhort Hammerstatt „Hammerstätter Strolche“

Träger: Diakon. Werk Bayreuth
Ansprechpartnerin: Karolin Püttner
Grünwaldstr. 2a, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 22871

Kindertageseinrichtung St. Georgen „Hagenstraße“

Träger: Diakon. Werk Bayreuth
Ansprechpartnerin: Beate Kaufung
Hagenstr. 27, 95448 Bayreuth
Tel. 27106

Kinderhort Jakobshof „Kindermosaik“

Träger: Kath. Kirchenstiftung
St. Hedwig

Ansprechpartnerin:

Maria Rose
Hans-Meiser-Str. 9
95447 Bayreuth
Tel. 0921 54666

Kinderhaus St. Vinzenz

Träger: Kath. Kirchenstiftung
Unsere Liebe Frau
Ansprechpartnerin: Petra Ziegler
Maxstraße 10
95444 Bayreuth
Tel. 0921 5160583

Kinderhaus Munckerstraße

Träger: Diakon. Werk Bayreuth
Ansprechpartnerin: Maria Salosnig
Munckerstr. 11, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 23976

Kinderhaus Heilig Kreuz

Träger: Kath. Kirchenstiftung
Hl. Kreuz
Ansprechpartnerin:
Daniela Köstlmeier
Preuschwitzer Str. 32, 95445 Bayreuth
Tel. 0921 43122

Horte an der Schule

(unter der Trägerschaft des Diakon.
Werkes Bayreuth bzw. der Ev.-Luth.
Kirchengem. St. Johannes):
GS Lerchenbühl (KiTa Saas),
GS Laineck (KiTa Laineck),
GS St. Johannes (KiTa St. Johannes)

OGTS-Kombi

(hortähnliche Schülerbetreuung
als Modellprojekt im Rahmen der

offenen Ganztagsbetreuung):
GS Herzoghöhe, GS St. Georgen
Träger: AWO
Tel. 0921 5905860 (AWO)

KiBBids

Jean-Paul-Grundschule,
Luitpold-Grundschule
Träger: AWO
Tel. 5905860 (AWO)

Mittagsbetreuung an Grundschulen

Jean-Paul-GS, GS Meyernberg,
Luitpold-Grundschule, Private
Montessori-Schule

Anschlussbetreuung

(erweiterte Mittagsbetreuung)
GS Meyernberg, Private Montessori-
schule, Private Grundschule Schloss
Thiergarten (Internationale Schule),
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

Gebundene Ganztagsklassen an Bayreuther Schulen

Graser-Grundschule
(vollständiger Ausbau Klassen 1 – 4),

Grundschule Herzoghöhe
(vollständiger Ausbau Klassen 1 – 4),
Albert-Schweitzer-Mittelschule
(durchgehender Ganztagsklassenzug
der Jahrgangsstufen 5 – 9),
Mittelschule St. Georgen
(vollständiger Ausbau Klassen 5 – 9),
Dietrich-Bonhoeffer-Schule
(Ganztagsklassen Jahrgangsstufen
5 – 9),
Johannes-Kepler-Realschule
(Klassen 5 und 6)

Offene Ganztagschule

Mittelschule Bayreuth – Altstadt,
Graser-Grundschule,
GS Lerchenbühl, GS St. Georgen,
GS Herzoghöhe, Markgrafenschule,
Dietrich-Bonhoeffer-Schule,
Wirtschaftswissenschaftl. Gymnasium,
Richard-Wagner-Gymnasium,
Graf-Münster-Gymnasium,
Gymnasium Christian-Ernestinum,
Alexander-v.-Humboldt-Realschule,
Private Wirtschaftsschule, Private
Montessori-Schule



Betreuungseinrichtungen

JaS – Jugendsozialarbeit an Schulen

Albert-Schweizer-Mittelschule, Mittelschule Bayreuth-Altstadt, Jean-Paul-Grundschule, Luitpold-Grundschule, GS St. Georgen, MS St. Georgen, Graser-Grundschule, GS Herzoghöhe

Die JaS nimmt sozial benachteiligte junge Menschen besonders in den Blick, reagiert mit ihren Leistungen auf gesellschaftliche Entwicklungen und stellt eine professionelle sozialpädagogische Hilfe zur Integration dar.

Netz für Kinder

Die Rappelkiste
Ansprechpartnerin:
Petra Burgemeister
Odenwaldstraße 10
Tel. 0921 97177
Träger:
Caritasverband Bayreuth e.V.

Kindergärten

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) sieht vor, dass auch Schulkinder am Nachmittag in den Kindergärten betreut werden können. Bitte fragen Sie im Kindergarten Ihrer Wahl nach, ob Ihr (Schul-)Kind dort aufgenommen werden kann. Allgemeine Informationen erteilt auch das Jugendamt
Tel. 0921 251647

Schülerheime, Internate

Jugendwohnheim für Auszubildende des Jean-Paul-Stifts

Träger: Jean-Paul-Verein e.V.
Leiter des JHZ: Helmut Raithel
Hans-Sachs-Str. 2 – 4
95444 Bayreuth
Tel. 0921 75723-317
Fax 0921 75723-314
E-Mail: h.raithel@jpv-bayreuth.de
Internet: www.jpv-bayreuth.de
Blockschülerwohnheim der Berufsschule I und II

Internat und Tagesheim des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums

Träger: Freistaat Bayern
Leitung: StD Harald Olschner
Königsallee 17
95448 Bayreuth
Tel. 0921 7999111, Fax 0921 7999113
E-Mail: internat@mwg-bayreuth.de
Internet: www.mwg-bayreuth.de
Staatliches Internat für Jungen und Mädchen von der 5. bis zur 13. Jahrgangsstufe, Ganztagsbetreuung bis 17 Uhr für Jungen und Mädchen, Hausaufgabenbetreuung, Freizeitangebote, Unterstützung bei Lernfragen

Internat und Mensakammer für Oberfranken

Träger: Handwerkskammer für Oberfranken
Leitung: Axel Tröger
Kerschensteinerstr. 9
95448 Bayreuth
Tel. 0921 910300, 0921 910369
E-Mail: internat@hwk-oberfranken.de
Internet: www.hwk-oberfranken.de



Ferienordnung für Bayern

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Osterferien 2020	06.04.2020	18.04.2020
Pfingstferien 2020	02.06.2020	13.06.2020
Sommerferien 2020	27.07.2020	07.09.2020
Herbstferien 2020	31.10.2020	06.11.2020
Weihnachtsferien 2020/2021	23.12.2020	09.01.2021
Frühjahrsferien 2021	15.02.2021	19.02.2021
Osterferien 2021	29.03.2021	10.04.2021
Pfingstferien 2021	25.05.2021	04.06.2021
Sommerferien 2021	30.07.2021	13.09.2021
Herbstferien 2021	02.11.2021	05.11.2021
Weihnachtsferien 2021/2022	24.12.2021	08.01.2022
Frühjahrsferien 2022	28.02.2022	04.03.2022
Osterferien 2022	11.04.2022	23.04.2022
Pfingstferien 2022	07.06.2022	18.06.2022
Sommerferien 2022	01.08.2022	12.09.2022
Herbstferien 2022	31.10.2022	04.11.2022
Weihnachtsferien 2022/2023	24.12.2022	07.01.2023
Frühjahrsferien 2023	20.02.2023	24.02.2023
Osterferien 2023	03.04.2023	15.04.2023
Pfingstferien 2023	30.05.2023	09.06.2023
Sommerferien 2023	31.07.2023	11.09.2023
Herbstferien 2023	30.10.2023	03.11.2023
Weihnachtsferien 2023/2024	23.12.2023	05.01.2024
Frühjahrsferien 2024	12.02.2024	16.02.2024
Osterferien 2024	25.03.2024	06.04.2024
Pfingstferien 2024	21.05.2024	01.06.2024
Sommerferien 2024	29.07.2024	09.09.2024

Sommerferienregelung für alle Bundesländer



(gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz)

Land	2020	2021	2022	2023	2024
Baden-Württemberg	30.07. – 12.09.	29.07. – 11.09.	28.07. – 10.09.	27.07. – 09.09.	25.07. – 07.09.
Bayern	27.07. – 07.09.	30.07. – 13.09.	01.08. – 12.09.	31.07. – 11.09.	29.07. – 09.09.
Berlin	25.06. – 07.08.	24.06. – 06.08.	07.07. – 19.08.	13.07. – 25.08.	18.07. – 30.08.
Brandenburg	25.06. – 08.08.	24.06. – 07.08.	07.07. – 20.08.	13.07. – 26.08.	18.07. – 31.08.
Bremen	16.07. – 26.08.	22.07. – 01.09.	14.07. – 24.08.	06.07. – 16.08.	24.06. – 02.08.
Hamburg	25.06. – 05.08.	24.06. – 04.08.	07.07. – 17.08.	13.07. – 23.08.	18.07. – 28.08.
Hessen	06.07. – 14.08.	19.07. – 27.08.	25.07. – 02.09.	24.07. – 01.09.	15.07. – 23.08.
Mecklenb.-Vorpomm.	22.06. – 01.08.	21.06. – 31.07.	04.07. – 13.08.	17.07. – 26.08.	22.07. – 31.08.
Niedersachsen	16.07. – 26.08.	22.07. – 01.09.	14.07. – 24.08.	06.07. – 16.08.	24.06. – 02.08.
Nordrhein-Westfalen	29.06. – 11.08.	05.07. – 17.08.	27.06. – 09.08.	22.06. – 04.08.	08.07. – 20.08.
Rheinland-Pfalz	06.07. – 14.08.	19.07. – 27.08.	25.07. – 02.09.	24.07. – 01.09.	15.07. – 23.08.
Saarland	06.07. – 14.08.	19.07. – 27.08.	25.07. – 02.09.	24.07. – 01.09.	15.07. – 23.08.
Sachsen	20.07. – 28.08.	26.07. – 03.09.	18.07. – 26.08.	10.07. – 18.08.	20.06. – 02.08.
Sachsen-Anhalt	16.07. – 26.08.	22.07. – 01.09.	14.07. – 24.08.	06.07. – 16.08.	24.06. – 03.08.
Schleswig-Holstein	29.06. – 08.08.	21.06. – 31.07.	04.07. – 13.08.	17.07. – 26.08.	22.07. – 31.08.
Thüringen	20.07. – 29.08.	26.07. – 04.09.	18.07. – 27.08.	10.07. – 19.08.	20.06. – 31.07.

Hinweis:

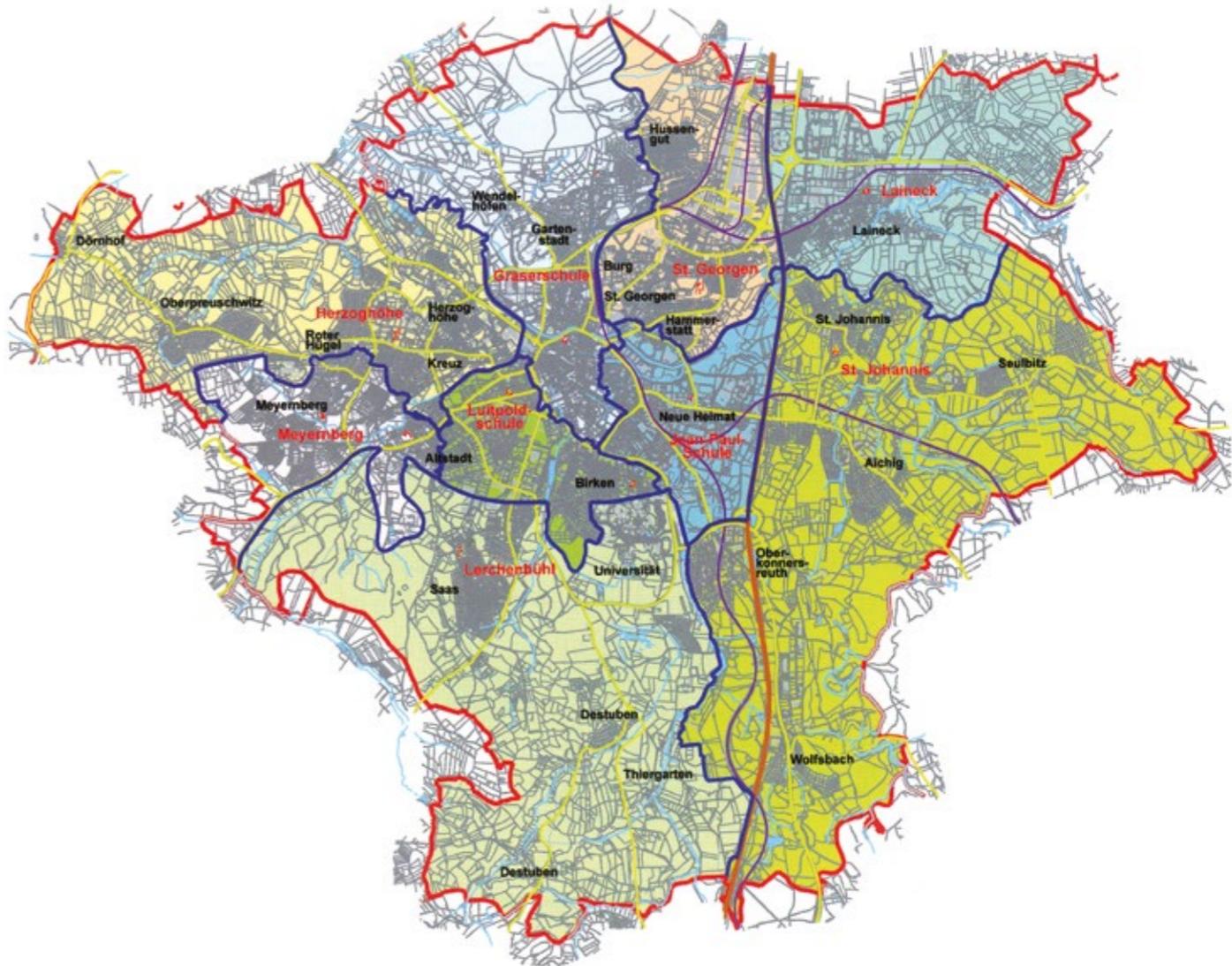
Die obigen Termine beziehen sich auf den Stand der Kultusministerkonferenz zum Zeitpunkt der Drucklegung. Angegeben sind jeweils der erste und letzte Ferientag.

Aufnahme- / Übertrittsregelungen

	Zeit	Maßnahme
3. Jgst.	gesamtes Schuljahr	Erweiterte Elternberatung und -begleitung im Übertritt
		Individualberatung an Elternsprechtagen/Sprechstunden, Allgemeine schulsystembezogene Beratung an GS
4. Jahrgangsstufe	gesamtes Schuljahr	Maßnahmen zur Reduzierung des Übertrittsdrucks
		Einführung einer Richtzahl von Leistungsnachweisen Ansage der Termine von Leistungsnachweisen Stärkere Ausweisung von Lernphasen
	gesamtes Schuljahr	Erweiterte Elternberatung und -begleitung im Übertritt
		Individualberatung an Elternsprechtagen/Sprechstunden Allgemeine schulsystembezogene Beratung an GS Allgemeine Beratung an weiterführenden Schularten
	Januar	Schriftliche Zwischeninformation zum Leistungsstand
	Mai	Übertrittszeugnis für alle Schüler mit Schullaufbahnpflicht
		Schullaufbahnpflicht GY bis $\bar{2},33$ (Deutsch, Mathematik, HSU) Schullaufbahnpflicht RS bis $\bar{2},66$ (Deutsch, Mathematik, HSU)
	Mai Juni	Evtl. Probeunterricht an RS und GY (Fächer Deutsch und Mathematik) Probeunterricht bestanden, wenn in den Fächern D und M mindestens die Noten 3 und 4 oder 4 und 3 erreicht werden Freigabe des Elternwillens bis zur Notenkonstellation 4/4 in D und M
5. Jgst		Jahrgangsstufe 5 als „Gelenkklasse“ an allen weiterführenden Schularten (HS/MS, RS, GY)
		Individuelle Fördermaßnahmen mit Zielsetzung aufsteigender Übertritt in Jahrgangsstufe 6 für leistungsstarke Schüler bzw. Förderung für Schüler mit Leistungsschwächen.

Kindgerechte Übertrittsphase

Grundschulsprenkel



Quelle: <http://www.km.bayern.de/eltern/schularten/uebertritt-schulartwechsel.html>
„Unterpunkt“: Übersicht zum kind- und begabtgerechten Übertrittsverfahren in Bayern

Wichtige Begriffe, Hinweise und Erläuterungen

Ausbildungsförderung – kann für Schüler und Studenten bei Vorliegen der gesetzlichen Fördervoraussetzungen zur Unterstützung der Ausbildung gewährt werden. Dies geschieht im Einzelnen durch das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und das Bayerische Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG)

- für Schüler: Amt für Ausbildungsförderung bei der Stadt Bayreuth, Schulverwaltung, siehe Seite 6
 - für Studenten: Studentenwerk Oberfranken, siehe Seite 27
- Weitere Informationen siehe unter www.meinbafoeg.de

Aufstiegs-BAföG – Das Aufstiegs-BAföG (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, kurz AFBG) fördert die Vorbereitung auf mehr als 700 Fortbildungsabschlüsse wie Meister/in, Fachwirt/in, Techniker/in, Erzieher/in oder Betriebswirt/in. Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem

Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Der angestrebte berufliche Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsabschlusses liegen. Häufig ist daher eine abgeschlossene Erstausbildung Voraussetzung für die Prüfungszulassung zur Fortbildungsprüfung. Gefördert wird nicht notwendigerweise nur die erste Aufstiegsfortbildung, sondern generell eine Aufstiegsfortbildung pro Person

- Weitere Informationen siehe unter www.aufstiegs-bafoeg.de
- Amt für Ausbildungsförderung bei der Stadt Bayreuth, siehe Seite 6

Stiftung für Bildungsförderung

Bayreuth – Ansprechpartner Rainer Brich, Tel. 0921 15110252
Zweck der Stiftung ist die Bildungsförderung von Minderjährigen und jungen Menschen zur Überwindung sozialbedingter Chancenungleichheit, insb. die pädagogische Be-

treuung von förderungswürdigen Schülern und – soweit erforderlich – deren finanzielle Unterstützung. Begünstigt werden Personen, die ihren Wohnsitz in der Stadt oder im Landkreis Bayreuth haben oder eine Bildungseinrichtung in der Region Bayreuth besuchen.
Angebote: Vermittlung von Förderlehrern, Nachhilfe in verschiedenen Fächern, vorwiegend, Mathe, Deutsch, Englisch.

Rainer Markgraf Stiftung – Förderung von Bildungseinrichtungen, Ausbildungs- und Studienförderung
Weitere Informationen siehe unter www.rainer-markgraf-stiftung.de

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern – Psychologische Beratungsstelle des Diakon. Werkes, Stadtmission Bayreuth, Kolpingstraße 1, 3. OG, 95444 Bayreuth, Tel. 0921 78517710

Berechtigungsschein zur Erstuntersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz – erhalten alle Schüler

nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht (i.d.R. beim Verlassen der Mittelschule). Der Berechtigungsschein wird ausgegeben über die Schulen, er kann auch angefordert werden bei der Regierung von Oberfranken – Gewerbeaufsichtsamt –, Oberer Bürglaß 34-36, 96450 Coburg
Tel. 09561 74190, Fax 09561 7419100, E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de

Bildung & Teilhabe – Die verschiedenen Leistungen für Bildung und Teilhabe unterstützen Kinder und Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien, die wenig Geld haben. Mit den gewährten Leistungen können Angebote in Schule und Freizeit genutzt werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen werden viele verschiedene Angebote aus den Bereichen Kultur und Bildung gefördert. Zu den Leistungen aus Bildung und Teilhabe zählen: eintägige Schul- und Kitaausflüge, mehrtägige Klassen- und Kitafahrten, persönlicher Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung sowie soziale und

kulturelle Teilnahme. Zuständig für die Leistungsgewährung im Bereich der Berechtigten von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) ist das Jobcenter der Stadt Bayreuth (Spinnereistr. 6/8, 95445 Bayreuth). Leistungsberechtigte von Wohngeld, Kindergeldzuschlag, Sozialhilfe und Asylbewerberleistungen stellen ihre Anträge beim Jugendamt der Stadt Bayreuth (Rathaus II, Dr.-Franz-Str. 6, 95445 Bayreuth).

Blockunterricht – Anstelle des Berufsschulunterrichts an ein bis zwei Tagen pro Woche werden beim Blockunterricht die einzelnen Unterrichtstage der Berufsschule zu Blöcken zusammengefasst.

Dyskalkulie – siehe unter Legasthenie

Elternbeiräte – Art. 64 ff Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG). Über Aufgaben und Zusammensetzung informiert der Landeselternbeirat unter www.landeselternbeirat-bayern.de

Gesamtschule – Sie ist eine Schule besonderer Art. Die Schülerinnen und Schüler werden entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit den gebildeten Klassen und Kursen zugewiesen. Die 9. Jgst. führt zum Mittelschulabschluss und nach erfolgreicher Teilnahme an der besonderen Leistungsfeststellung zum qualifizierenden Mittelschulabschluss. Der Realschulabschluss wird nach erfolgreicher Teilnahme an der Abschlussprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 10 erworben. Die Oberstufenreife des Gymnasiums (Übertrittsberechtigung in die Oberstufe des Gymnasiums) wird nach dem erfolgreichen Besuch der 10. Jahrgangsstufe verliehen. Seit dem Schuljahr 2009/2010 wird in Kooperation mit dem Graf-Münster-Gymnasium Bayreuth auf das Abitur vorbereitet.

Die nächstgelegene Gesamtschule befindet sich in 96142 Hollfeld, Oberes Tor 18, Tel. 09274 8070930, Fax 09274 80709329
E-Mail: info@gsh-hollfeld.de
Internet: www.gsh-hollfeld.de



Wichtige Begriffe, Hinweise und Erläuterungen



Hochbegabung – Als Hochbegabung wird ein weit über dem Durchschnitt liegendes Maß an Intelligenz bezeichnet. Die Feststellung eines hohen Intelligenzquotienten rechtfertigt jedoch noch nicht die Definition Hochbegabung. Ergänzend müssen weitere Faktoren berücksichtigt werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei:

- Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind e. V. (DGhK), Wittestraße 30, 13509 Berlin
Tel. 030 577 00 999-0
E-Mail: dghk@dghk.de
Internet: www.dghk.de
- Kompetenzzentrum für Begabtenförderung, Hochbegabtenklassen am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth, Königsallee 17, 95448 Bayreuth, Tel. 0921 79 99 10,
Internet: www.mwg-bayreuth.de/Das_Kompetenzzentrum.html

Inklusionsklassen – werden an Schulen mit dem Profil „Inklusion“ eingerichtet und setzen auf der Grundlage eines gemeinsamen Bildungs- und Erziehungskonzepts

in Unterricht und Schulleben die individuelle Förderung für alle Schülerinnen und Schüler um und sind auf die Vielfalt der Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf auszurichten. In Bayreuth sind entsprechende Klassen an der Jean-Paul-Grundschule, der Grundschule St. Georgen und der Albert-Schweitzer-Mittelschule eingerichtet.

Jahrgangskombinierte Klassen – Diese Klassen werden zum einen eingerichtet, um einen Schulstandort zu erhalten und Zuweisungen von Schülern an benachbarte Grundschulen zu vermeiden. Zum anderen werden Jahrgangskombinationen auch notwendig, um ausgewogene Klassenstärken zu erhalten. Klassen mit Jahrgangsmischung bedeuten eine wertvolle Bereicherung der Lerngruppen in sozialer, inhaltlicher und methodischer Hinsicht. Die Kinder profitieren gegenseitig voneinander. Es kann bei sehr kleinen Schulen der Schulstandort erhalten bleiben.

Jugendverkehrsschule – der Stadt Bayreuth,
Fr.-Ebert-Str.88, 95448 Bayreuth
Verkehrserziehung/Fahrradausbildung der Bayreuther Grundschüler
Tel. 0921 506-0 bzw. 0921 25-1436

Kindersorgentelefon – 0800 1110333

Kooperationsklassen – In den langjährig bewährten Kooperationsklassen der Grund-, Mittelschulen sowie der Berufsschulen werden Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten in Unterricht und Erziehung nachhaltig gefördert, dies gilt für alle Förderschwerpunkte.

Dabei erfolgt eine stundenweise Unterstützung durch die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste (MSD). Merkmal der Kooperationsklasse ist der durchgängig gemeinsame Unterricht in allen Fächern.

Dies erfordert eine qualitative und quantitative Anpassung der Unterrichts- und Förderangebote

an die individuellen Bildungs- und Erziehungsbedarfe der Schülerinnen und Schüler. Weitere Auskünfte zu den in Bayreuth eingerichteten Kooperationsklassen können über das das Staatliche Schulamt, siehe Seite 6, angefragt werden.

Kostenfreiheit des Schulweges – Die notwendige Beförderung der Schüler von öffentlichen Volks- und Förderschulen, öffentlichen oder staatlich anerkannten Realschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen in Vollzeitform und Wirtschaftsschulen bis Jahrgangsstufe 10 und öffentlichen oder staatlich anerkannten Berufsschulen mit Vollzeitunterricht wird von den Gemeinden und Landkreisen organisiert und finanziert.

Notwendig ist die Beförderung für den Besuch des Pflicht- und Wahlpflichtunterrichts an der nächstgelegenen Schule, sofern der Schulweg für Schüler der Jahrgangsstufen 1 mit 4 länger als 2 km und für Schüler der Jhgst. 5 mit 10 länger als 3 km ist.

» Nähere Auskunft erteilt die Schulverwaltung der Stadt Bayreuth,
Tel. 251511

Legasthenie (Lese- und Rechtschreibstörung) – und Dyskalkulie (Rechenstörung); für die von dieser Problematik betroffenen Kinder gibt es besondere Regelungen, z.B. bei der Leistungsbewertung usw. Nähere Informationen erhalten sind bei folgenden Einrichtungen zu erhalten:

- Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. Bayern,
E-Mail: info@legasthenie-bayern.de
Internet: www.legasthenie-bayern.de
- Arbeitskreis Legasthenie Bayern e. V.,
E-Mail: info@akl-bayern.de
Internet: www.akl-bayern.de

Lernmittel – sind für den Gebrauch durch die Schülerinnen und Schüler bestimmte Hilfsmittel. Sie werden im Unterricht, bei Hausaufgaben oder bei sonstigen häuslichen Unterrichtsvorbereitungen benutzt und fallen nicht unter die „Lernmittelfreiheit“

(s. unten). Hierzu zählen u. a.

- Schreib- und Zeichengeräte
- Arbeitshefte und Arbeitsblätter
- Taschenrechner und Computer
- Lexika, Wörterbücher und Aufgabensammlungen
- Lektüren für das Fach Deutsch und die Fremdsprachen
- Erdkundeatlanten
- Formelsammlungen

Lernmittelfreiheit – die Lernmittelfreiheit gilt für alle öffentlichen Schulen in Bayern und umfasst Schulbücher und schulbuchersetzende digitale Medien. Ausgenommen von der Lernmittelfreiheit sind Erdkundeatlanten und Formelsammlungen für den Unterricht in Mathematik und Physik sowie die übrigen Lernmittel (siehe oben). Schüler, deren Eltern Hilfe zum Lebensunterhalt (bzw. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII), Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen, erhalten auf Antrag auch diese Lernmittel kostenlos von der Schule. Gleiches gilt bei Erziehungsberechtig-

Wichtige Begriffe, Hinweise und Erläuterungen

ten, die für drei oder mehr Kinder Kindergeld oder vergleichbare Leistungen erhalten, ab dem dritten Kind.

Mittlere-Reife-Klassen – Bei guten Leistungen ist der Besuch des sog. M-Zuges der Mittelschule von der 7. bis zur 10. Klasse möglich. Lehrplan, Fächerangebot und Unterricht kommen durch lebens- und berufsbezogenes Lernen den Interessen, Lernweisen und Leistungsmöglichkeiten der Mittelschüler entgegen und geben der Schulart ihr eigenes Profil.

Nachholen von Schulabschlüssen

Quali: (qualifizierender Mittelschulabschluss): Externe Bewerber, die an der Prüfung teilnehmen möchten, müssen sich bis spätestens 1. März jeden Jahres an der für ihren Wohnsitz zuständigen Mittelschule zur Teilnahme an den Quali – Prüfungen anmelden (z. B. Realschüler, Gymnasiasten, Schüler der Mittelschule, die bisher den Quali nicht erworben haben – ohne generelle Altersbeschränkung)

Mittlerer Schulabschluss an der Mittelschule: Externe Bewerber, die an der Prüfung teilnehmen möchten, müssen sich bis zum 1. März jeden Jahres unter Angabe des gewählten Wahlpflichtfaches an der Mittelschule anmelden, die eine 10. Jahrgangsstufe führt und in deren Einzugsbereich sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Realschulabschluss: Andere Bewerber, die an den Abschlussprüfungen der Realschule teilnehmen wollen, müssen eine Zulassung rechtzeitig (bis einschließlich 01.02. eines jeden Jahres) bei der bzw. dem zuständigen Ministerialbeauftragten beantragen. Die öffentliche Schule, an der die Abschlussprüfung abzulegen ist, wird von der oder dem Ministerialbeauftragten bestimmt.

Abiturprüfung: Andere Bewerber für die Abiturprüfung (Externenprüfung) müssen sich rechtzeitig schriftlich bis spätestens 15.12. eines jeden Jahres an der öffentlichen Schule anmelden, an der die

Abiturprüfung abgelegt werden soll. Die Schule nimmt die Anmeldung entgegen und unterrichtet umgehend den Ministerialbeauftragten für die Gymnasien. Sie führt die Prüfung durch, falls nicht vom Ministerialbeauftragten eine andere prüfende Schule festgesetzt wird. Die Zulassung und das Verfahren regelt die Gymnasiale Schulordnung (GSO).

Fachhochschulreife: a) über Telekolleg, b) Externenprüfung (eigenverantwortliche Vorbereitung)
» Nähere Auskunft erteilt die Berufliche Oberschule Bayreuth

Fachgebundene Hochschulreife: Externenprüfung (eigenverantwortliche Vorbereitung)
» Nähere Auskunft erteilt die Berufliche Oberschule Bayreuth

FOS 13/Ergänzungsprüfung in der 2. Fremdsprache zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
» Nähere Auskunft erteilt die Berufliche Oberschule Bayreuth

Praxisklasse – an der Mittelschule ist ein Modell der Förderung von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule mit großen Lern- und Leistungsrückständen, die durch eine spezifische Förderung zu einer positiven Lern- und Arbeitshaltung geführt und durch die Kooperation mit der Wirtschaft und mit Betrieben (Praktika) in das Berufsleben begleitet werden können. Die Zusammenarbeit mit Partnern aus der Wirtschaft, der Jugendhilfe und der Berufsberatung garantiert die bestmögliche Hilfestellung.
» Nähere Auskünfte erteilt die Schulleitung der Mittelschule Bayreuth – St. Georgen.

Schulanmeldung (Art. 37 BayEUG) – Die jährlichen Termine zur Schulanmeldung an den Bayreuther Grundschulen (März/April) werden in der örtlichen Presse sowie im Amtsblatt der Stadt Bayreuth öffentlich bekannt gemacht.

Zur Schulanmeldung sollen die Erziehungsberechtigten (EB) persönlich mit

dem Kind an der jeweiligen Sprengelschule vorsprechen. Die EB oder ihre Vertreter müssen bei der Schulanmeldung die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen.

Es müssen folgende Nachweise vorgelegt werden: Geburtsurkunde, Impfpass oder -bescheinigung, Nachweis über eine Schuleingangsuntersuchung nach Art. 80 Satz 1 BayEUG, bzw. Nachreichung bis zum Schuljahresbeginn. Auch sollen die EB die Schule informieren, soweit diese Untersuchung Feststellungen erbracht hat, die für die Unterrichtsgestaltung und das Schulleben von Bedeutung sind. Bei Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache sind auch Angaben über einen Besuch einer Kindertageseinrichtung oder eines Vorkurses nach Art. 5 Abs. 3 des Bayerischen Integrationsgesetzes zu machen.

Schulpflichtig werden die Kinder, die bis zum 30. Juni sechs Jahre alt werden, die im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September sechs Jahre alt werden und deren EB den Beginn

der Schulpflicht nicht auf das kommende Schuljahr verschieben, deren EB bereits einmal den Beginn der Schulpflicht verschoben haben oder die bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

Ferner wird auf Antrag der EB ein zwischen dem 1. Oktober und 31. Dezember geborenes Kind schulpflichtig, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember sechs Jahre alt werden, ist zusätzliche Voraussetzung für die Aufnahme in die Grundschule, dass in einem schulpflichtpsychologischen Gutachten die Schulfähigkeit bestätigt wird.

Ein Kind, das am 30. Juni mindestens sechs Jahre alt ist, kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich erst ein Jahr später mit Erfolg am Unterricht





Wichtige Begriffe, Hinweise und Erläuterungen



der Grundschule teilnehmen kann. Diese Zurückstellung ist nur einmal zulässig.

Ausführliche Informationen vermittelt auch die Broschüre „Ratgeber Grundschule 1 bis 4“ der Staatl. Schulämter im Landkreis Bayreuth und in der Stadt Bayreuth.

Schulberatung in Bayern – Beratungslehrer – Schulpsychologen – Staatl. Schulberatungsstelle
Internet: www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung.html

Schülerheime, Internate – Die aktuellen Adressen von Heimschulen in Bayern können über die Staatliche Schulberatung, den Staatl. Schulberater für Oberfranken oder die Schulverwaltung der Stadt Bayreuth erfragt werden. Das Angebot in der Stadt Bayreuth siehe Seite 6.

Schulpflicht – Die Schulpflicht in Bayern dauert grundsätzlich 12 Jahre. Sie gliedert sich in die

Vollzeitschulpflicht (9 Jahre) und die Berufsschulpflicht (3 Jahre) – Art. 35 BayEUG.

Schulsozialarbeit – wird derzeit an den drei Bayreuther Mittelschulen, der Grundschule Bayreuth – St. Georgen, Luitpold-Grundschule, Grundschule Herzoghöhe, Graser-Grundschule und der Jean-Paul-Grundschule angeboten. Die Schulsozialarbeiter bieten Beratung und Einzelfallhilfen an; darüber hinaus können einzelne Freizeitangebote wahrgenommen werden.

Schulsprengel – Schüler der öffentlichen Pflichtschulen haben ihre Schulpflicht in der Schule zu erfüllen, in deren Schulsprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Zugehörigkeit zu den einzelnen Schulsprengeln kann bei der Schulverwaltung der Stadt Bayreuth erfragt werden, Tel. 0921 251396 siehe auch Grafik Seite 67

Übertritt an andere Schulen – Auskunft erteilen die Institutionen

der Staatlichen Schulberatung (siehe Seiten 6/7). Zudem kann vom Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus die Broschüre „Der beste Bildungsweg für mein Kind?“ angefordert werden.

Unfallversicherung – Kinder an öffentlichen Schulen unterliegen der gesetzlichen Unfallversicherung. Träger ist die Kommunale Unfallversicherung Bayern, Ungerer Straße 71, 80805 München Tel. 089 360930 weitere Informationen siehe: www.kuvb.de

Verkehrssicherheitsbeauftragter (ÖVSB) – in der Stadt Bayreuth ist der Leiter des Straßenverkehrsamtes Tel. 251436

Versicherungsfragen – sind an das Hauptamt der Stadt Bayreuth (z. B. bei Diebstahl in Schulen und bei Haftpflichtschäden; nachrangig gegenüber Ansprüchen an die eigenen bereits bestehenden Versicherungen) Tel. 0921 251575, zu richten.

Akademie Handel	56	Evang. Bildungswerk	58	Joh.-Kepler-Realschule	19	Schulbehörden	4
Albert-Schweitzer-Mittelschule	13	Evang. Familienbild.stätte	58	Katholische Erwachsenenbild.	58	Schule für Kranke	14
Alex.-v.-Humboldt-Realschule	19	FabLab	57	Kaufmännische Berufsschule	30	Schülerheime	62
Altstadtschule (Mittelschule)	13	Fachakademien	35	KiBBiS	61	Schulpflicht	74
Anschlussbetreuung	61	Fachoberschulen	36	Klinikscheule Oberfranken	16	Schulsozialarbeit	74
Beratungslehrkräfte	6	Fachschulen	34	Kompetenzzentrum BRK	57	Schulsprengel	67
Beratungsstellen	7	FAK für Sozialpädagogik	35	Kooperationsklasse	8	Sonst. Bildungseinrichtungen	54
Beruf. Fortbildungszentrum (bfz/bbw)	55	Ferientermine	64	Lainek – Grundschule	11	Sonstige Schulen	42
Berufliche Oberschule (FOS/BOS)	37	Flexible Grundschule	9	Landwirtschaftliche Lehranstalten	56	Sozialwiss.schaftl. Gymnasium	20
Berufsfachschulen	38	Förderschulen	14	Landwirtschaftsschule	34	Sprachliches Gymnasium	20
Berufsoberschulen	36	FS für Heilerziehungspflege	34	Lerchenbühl-Grundschule	11	St. Georgen – Grundschule	12
Berufsschule z. sonderp. Förd.	16	FS für Heilerziehungspflegehilfe	34	Luitpold-Grundschule	11	St. Georgen – Mittelschule	13
Berufsschulen	28	Ganztagsklassen/-schulen	59	Markgrafenschule	15	St. Johannes – Grundschule	12
Betreuungsangebote	60	GeBo	57	Markgräfin-Wilhelm.-Gymn.	22	Staatl. FAK für Sozialpädagogik	35
BFS für Altenpflege/Altenpflegehilfe	40	Gewerbliche Berufsschule	30	Medienzentrum	4	Staatl. FOS/BOS	37
BFS für Diätassistenten	39	gfi-berufl. u. soz. Integration	55	Meyernberg-Grundschule	12	Staatl. Schulamt	4
BFS für Ergotherapie	39	Graf-Münster-Gymnasium	21	Mittagsbetreuung	61	Staatsinstitut f. Fachlehrer	38
BFS für Ernährung und Versorg.	38	Graser-Grundschule	10	Mittlere-Reife-Zug	9	Staatsinstitut f. Förderlehrer	38
BFS für Kinderkrankenpflege	40	Grundschulen	9	Mittlerer Schulabschluss (BS)	72	Städt. Wirtsch. Wiss. Gymn.	23
BFS für Kinderpflege	38	Gymn. Christian-Ernestinum	22	Montessori-Schule	24	Städtische Musikschule	42
BFS für Krankenpflege	40	Gymnasien	20	Multi-Lingua	38	Städtische Wirtschaftsschule	33
BFS für Krankenpflegehilfe	40	Handwerkskammer	54	Musikschule	42	TBB Bayreuth	57
BFS für med. techn. Laborass.	39	Hauptschule s. Mittelschule	9	Musisches Gymnasium	21	Technikerschule	34
BFS für Notfallsanitäter	41	Hausw./Landw. Berufsschule	31	Nachmittagsbetreuung	59	Telekolleg	57
BFS für Pflege	41	Herzoghöhe – Grundschule	10	Naturw.-technolog. Gymnasium	23	TÜV-Akademie	56
BFS für Physiotherapie	39	Hinweise/Erläuterungen	68	Netzwerk Schule/Beruf	52	Universität	26
BFS für Sozialpflege	39	Hochschule ev. Kirchenmusik	27	Praxisklasse	73	Verw.-u.-Wirtsch.-Akademie	55
Bildungszentrum Eckert	54	Hochschulen	26	Priv. GS Schloss Thiergarten	25	Volkshochschule	58
DAA Bayreuth	56	Humanistisches Gymnasium	20	Private Wirtschaftsschule	33	Volksschulen	8
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	14	IHK	54	Quabi	9	Weiterbild. i. Gesundheitswesen	57
Dr.-Kurt-Blaser-Schule	15	Inst. Berufl. Bildung – BDP	55	Quali	72	Wirtschaftsschulen	32
Dt. Erwachsenenbildungswerk	58	Internate	62	Realschulen	18	Wirtschaftswiss. Gymn.	23
Einführungsklassen	44	Janusz-Korczak-Schule	16	Rich.-Wagner-Gymnasium	23	Zeugnisanerkennungsstelle	5
Ersatzschulen	24	Jean-Paul-Grundschule	10	Schulaufsicht	5	Zurückstellung (Volksschule)	8

Volksschulen

- 1 Albert-Schweitzer-Mittelschule
- 2 Altstadtsschule (Mittelschule)
- 3 Graser Grundschule
- 3a Schulpavillons am Festspielhügel
- 4 Grundschule Herzoghöhe
- 5 Jean-Paul-Grundschule
- 6 Schule Laineck
- 7 Grundschule Lerchenbühl
- 8 Luitpold-Grundschule
- 8a Schulgebäude Birken
- 9 Grundschule Meyernberg
- 10 Grundschule St. Georgen
- 11 Mittelschule St. Georgen
- 12 Grundschule St. Johannis

Förderschulen und Schule für Kranke

- 13 Dietrich-Bonhoeffer-Schule
- 14 Dr. Kurt-Blaser-Schule HPZ
- 15 Markgrafenschule
- 16 Schule für Kranke
- 17 Janusz-Korczak-Schule
- 18 Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Realschulen

- 19 Alexander-von-Humboldt-Realschule
- 20 Johannes-Kepler-Realschule

Gymnasien

- 21 Graf-Münster-Gymnasium
- 22 Gymnasium Christian-Ernestinum
- 23 Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium
- 24 Richard-Wagner-Gymnasium
- 25 Städt. Wirtschaftswissenschaftl. Gymnasium

Ersatzschulen

- 26 Private Grundschule Schloss Thiergarten
- 27 Private Montessori-Schule

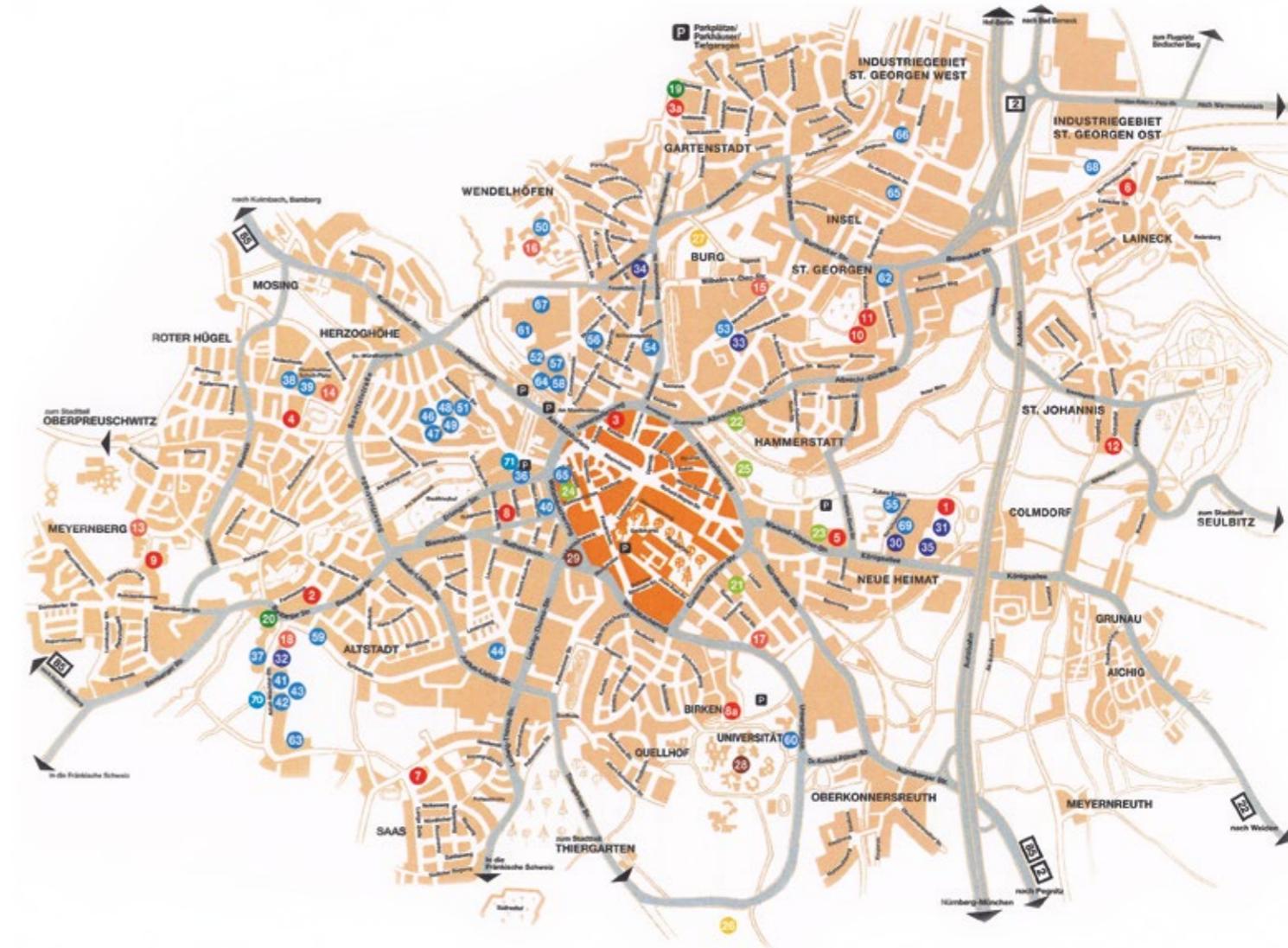
Hochschulen

- 28 Universität Bayreuth
- 29 Hochschule für evangelische Kirchenmusik

Berufliche und sonstige Schulen

- 30 Staatliche Berufsschule I (Gewerbl. Berufsschule)
- 31 Staatliche Berufsschule II (Kaufm. Berufsschule)
- 32 Staatliche Berufsschule III (Landw./hausw. Berufsschule)
- 33 Städtische Wirtschaftsschule
- 34 Private Wirtschaftsschule
- 35 Berufliche Oberschule (FOS/BOS)
- 36 Fachschule für Heilerziehungspflege
- 37 Landwirtschaftsschule
- 38 Staatsinstitut zur Ausbildung von Förderlehrern
- 39 Staatsinstitut zur Ausbildung von Fachlehrern
- 40 Multi Lingua/Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe
- 41 Staatl. Berufsfachschule für Hauswirtschaft
- 42 Staatl. Berufsfachschule für Kinderpflege
- 43 Staatl. Berufsfachschule für Sozialpflege
- 44 Berufsfachschule für Diätassistenten
- 45 Berufsfachschule für Ergotherapie
- 46 Berufsfachschule für Physiotherapie
- 47 Berufsfachschule für med.-techn. Laborassistenten
- 48 Berufsfachschule für Krankenpflege
- 49 Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege
- 50 Berufsfachschule für Krankenpflege am Bezirks-Khs.
- 51 Berufsfachschule für Altenpflege des BRK
- 52 Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe
- 53 Städtische Musikschule
- 54 IHK-Bildungszentrum
- 55 HWK-Berufsbildungs- und Technologiezentrum
- 56 Deutsches Erwachsenen Bildungswerk
- 57 bfz – Berufliches Fortbildungszentrum
- 58 gfi – Förderung beruflicher und sozialer Integration
- 59 BDP – Institut für berufliche Bildung
- 60 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
- 61 TÜV-Akademie
- 62 Akademie Handel
- 63 Landwirtschaftliche Lehranstalten
- 64 bbw gGmbH
- 65 TBB
- 66 BFS Notfallsanitäter
- 67 Eckert-Schulen
- 68 FabLab
- 69 FS Fahrzeugtechnik/Elektromobilität
- 70 Staatl. FAK für Sozialpädagogik
- 71 FAK für Sozialpädagogik der GGSD

Schulstandorte



IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Bayreuth

Redaktion

Städtische Schulverwaltung
Amt für Öffentlichkeitsarbeit

Konzeption und Gestaltung

Häusler & Bolay Marketing GmbH, Bayreuth

Druck

Louis-Hofmann-Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG,
Sonnefeld

Fotonachweis:

stock.adobe.com: White bear / pololia studio (Titelseite),
Steve Dean (S. 2), Blue Planet Studio (S. 6), drubig-photo
(S. 8), Syda Productions (S. 9, S. 17), Kati Neudert (S. 10),
Kzenon (S. 18), Robert Kneschke (S. 23), Magnus (S. 27),
industrieblick (S. 28), Michael Gray (S. 29), Wolfilser (S. 32),
goodluz (S. 34), pressmaster (S. 35), Kaesler Media (S. 36),
Oscar Espinosa (S. 39), Pixel-Shot (S. 41), pete pahham
(S. 42), Alexander Raths (S. 45), Adrian Grosu (S. 53), Milan
(S. 55), NDABCREATIVITY (S. 56), Robert Kneschke (S. 60),
grafikplusfoto (S. 63)

zur Verfügung gestelltes Fotomaterial von den jeweils
abgebildeten Schulen und Bildungseinrichtungen und
der Städtischen Schulverwaltung,

und Häusler und Bolay Marketing GmbH

Mai 2020

